

WERTE SICHERN IN IHREM FORT KNOX. IN HANNOVER.

DEGUSSA-SCHLIESSFACH.DE

Theaterstraße 7 · Hannover
Telefon: 0511 897338-11

hallo

wochenende

VERMIETUNG · SERVICE · VERKAUF

www.wohnmobile-hannover.de
Wilh.-Röntgen-Str. 4 · 30966 Hemmingen
Tel. (0511) 262 8233

Wettbewerb „GartenLust“

HANNOVER. Wer sich mit dem eigenen Garten im Innenhof, vor dem Haus oder im Wohnumfeld am Wettbewerb „GartenLust“ beteiligen möchte, hat noch bis zum 14. Juli Zeit dazu. Unter dem diesjährigen Motto „Artenreiche Gartenreiche“ ist alles gesucht, was Gärten in der Stadt so wertvoll macht: die lebendige Vielfalt auch auf kleiner Fläche, das Neben- und Miteinander verschiedenster Tier- und Pflanzenarten. Mitmachen können Einzelpersonen und Gruppen mit individuell gestalteten und genutzten Vorgärten, Innenhofgärten, Dachgärten, Gemeinschaftsgärten und vielfältigen Gartenprojekten. Gesucht werden „Gartenreiche“ im gesamten Stadtgebiet, die Hannover vielfältig und lebendig machen.

Formlose Anmeldungen zum Wettbewerb nimmt der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün auf verschiedenen Wegen entgegen: per E-Mail unter gartenkultur@hannover-stadt.de und postalisch unter Fachbereich Umwelt und Stadtgrün, 67.30 Gartenkultur - Wettbewerb „GartenLust“, Arndtstraße 1, 30167 Hannover. Eine Anmeldung ist auch online möglich.

Unter hannover.de/gartenlust gibt es ein Anmeldeformular und alle weiteren Informationen zum Wettbewerb.

Brücke wird gesperrt

HANNOVER. Die Brücke im Verlauf der Nieschlagstraße im Stadtteil Linden muss aufgrund von Schäden ab voraussichtlich Mitte Juli in beide Richtungen für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt werden. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Die Nutzung der Brücke durch Fußgängerinnen, Fußgänger und Radfahrende ist weiterhin möglich. Das Bauwerk zwischen Fossestraße und Rampenstraße aus dem Baujahr 1898 weist Schäden auf, die einen Neubau der Brücke erfordern. Es liegt eine Zustandsbewertung nach einer Brückenhauptprüfung vor, die umgehende Maßnahmen am Bauwerk erfordern. Mit diesen sollen insbesondere eine Schadensausbreitung und Folgeschäden vermieden werden.

Eine letzte Runde

Seite 11



Foto: Tobias Wölki

Parken und per App bezahlen

Probephase für neue Abrechnungsart in Hanova-Parkhäusern Osterstraße und An der Strangriede

HANNOVER. Parken, ohne ein Ticket ziehen zu müssen, das ist jetzt in zwei Parkhäusern des kommunalen Unternehmens Hanova möglich. Im Parkhaus Osterstraße und im Parkhaus Nordstadt, An der Strangriede, können Autofahrer mithilfe der App Easypark ihre Parkgebühren bezahlen. Das sei aber nur eine Testphase, betont das Unternehmen. „Bisher haben wir noch nicht entschieden, ob wir dieses System flächendeckend einführen werden“, sagt Hanova-Geschäftsführer Kars-

ten Klaus. Man werde bei der Entscheidung auch das Feedback der Kundinnen und Kunden berücksichtigen. Hanova betreibt insgesamt neun Parkhäuser im Stadtgebiet. Voraussetzung für das komplett digitale Abrechnungssystem ist zum einen die App, zum anderen erfasst Hanova die Autokennzeichen an den Ein- und Ausfahrten. Dadurch werde die Parkzeit – und damit die Gebührenhöhe – exakt erfasst, heißt es auf der Internetseite der App Easypark. Auch aus Sicht

des Parkhausbetreibers Hanova hat das Vorteile. „Wir rechnen hierbei die Parkgebühr mit dem App-Anbieter direkt ab, dadurch entstehen für den Nutzen keine zusätzlichen Kosten“, sagt Klaus. Der Parkvorgang werde bei der Ausfahrt automatisch digital bezahlt. Digitale Abrechnungssysteme beim Parken liegen im Trend. Auf dem Flughafen Hannover werden Gebühren für die Stellplätze im Ankunftsgebiet schon seit mehreren Wochen digital erhoben. Das soll ab Juli

auch für den Abflugbereich gelten. Auch hier lobt der Flughafenbetreiber die „minutengenaue Abrechnung“. Am Flughafen funktioniert die Gebührenerfassung aber nicht über eine App. Bei jedem Fahrzeug, das in die Parkzone einbiegt, wird das Kennzeichen gescannt. Wer den Stellplatz wieder verlässt, muss vorher das Kennzeichen am Parkautomaten eingeben und bezahlen. Dann muss der Fahrzeughalter den Parkbereich zügig verlassen. Eine Schranke gibt es nicht. Die

ersten zehn Minuten Parkzeit sind kostenlos. Der Nachteil liegt darin, dass Autofahrer ihre Parkzeit genau im Blick haben müssen. Wer länger als zehn Minuten warten muss, weil sich ein Flug verspätet, muss 4 Euro bezahlen. Ab zwei Stunden Parkzeit fallen 6 Euro an. Bei einer „minutengenaue“ Abrechnung ist es nicht mehr möglich, nach elf oder zwölf Minuten vom Parkplatz zu fahren, ohne zu bezahlen. Wer die Zeit um ein paar Minuten überzieht, dem droht ein Bußgeld von 45 Euro.

Radzähler jetzt auch online

HANNOVER. Wer aufmerksam mit dem Fahrrad durch die Stadt fährt, kennt sie seit 2016: die automatischen Dauerzählstellen für den Radverkehr. 19 Messstationen in der Region Hannover messen an neuralgischen Punkten kontinuierlich, wie viele Radfahrer unterwegs sind.

Aufbereitet und dargestellt werden sie von der Verkehrsmanagementzentrale (VMZ). Anhand der Daten können wichtige Informationen gesammelt und das allgemeine Verkehrsmanagement optimiert werden.

Nun sind die Daten, die die Stellen über die Jahre gesammelt haben, noch übersichtlicher und online einsehbar. Interessierte können sich Balkendiagramme mit den Werten der letzten Tage und Jahre anzeigen lassen. Auch vergleichende Auswertungen mehrerer Messstellen sind möglich. Das Portal ermöglicht den Zugriff auf Daten mit stündlicher Genauigkeit. Die Daten können auch im maschinenlesbaren CSV-Format heruntergeladen werden. Die technische Umsetzung erfolgte durch die Firma Neonaut, die auf die Erstellung von Geoinformationssystemen spezialisiert ist.

Die Daten sind ab sofort unter vmz-hannover.de/radzaehler abrufbar.

KILOMETER GEGEN PRÄMIEN TAUSCHEN

Besonders komfortabel lassen sich geradelte Kilometer mit der offiziellen Fahrradnaviapps-App der Region Hannover „Bike Citizens“ erfassen. Einfach beim Radfahren mitlaufen lassen.

In der App gibt es zudem Tourvorschläge zum Nachradeln. Zum Start der Aktion „Stadtradeln“ können mit der Fahrrad-App im Rahmen der Bike-Benefit-Kampagne Bonuspunkte gesammelt und bei Partnerinnen und Partnern in der Region Hannover gegen kleine Prämien eingelöst werden. Die Bike-Benefit-Kampagne läuft noch bis 31. Oktober.

Alle Infos unter hannover.de/fahrrad-app

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden werbenden Märkten:

Mix Markt

Mo-Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 19:00

Angebote gültig von Mo. 10.07. bis Sa. 15.07.2023

Schweinackchen ohne Knochen 1 kg 7.00	Schweine-Schulter ohne Knochen 1 kg 5.50	Schälflecken vom Schwein 1 kg 3.99	Schweineschulter wie gewachsen 1 kg 3.99
Lachs, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg 12.00	Dorade, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg 7.50	Grillmakrelen, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg 4.00	Scholle, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg 4.00
Tomaten „Sweet Pink“ Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 2.00	Einlegegurken Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 1.59	Melonen „PIEL DE SAPO“ grün Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 0.99	Wassermelonen Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 0.99

ABC Wäschediens

am besten clean

Wäscherei, Reinigung und Mangelservice

Service und Hygiene rund um die Wäsche ...

- Textilreinigung / chem. Reinigung
- Mangelwäsche in 24 Std.
- Bettdecken / Kopfkissen
- Business-Hemden, handgeb.
- Tisch- und Bettwäsche
- Zelte, Planen, Schlafsäcke etc.
- Imprägnierungen
- Gardinen, Vorhänge
- Kittel und Berufsbekleidung

ABC Wäschediens GmbH
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6 - 14 Uhr
Am Listholz 87 (direkt neben CleanCar)
30177 Hannover
Tel. 0511-71 74 67

Goldankauf & Leihhaus Bott

Stand 05.07.2023

20% auf Uhren und Schmuck!

FEINGOLD 55,60€/kg ZAHNGOLD 34,21 €/kg
750 GOLD 40,58€/kg SILBER 0,63 €/kg
585 GOLD 31,65€/kg VERSILBER 22,00€/kg
333 GOLD 18,02€/kg ZINN 10,00€/kg

Leihhaus Bott
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
Mo.-Fr. 10-18 Uhr • Sa. 10-14 Uhr
Tel.: 0511/37359089

Train & Play

Modell-Eisenbahnen · Modell-Autos · Modell-Flugzeuge
Neuware · An- und Verkauf · Inzahlungnahme

Hildesheimer Straße 428 b • 30519 Hannover
Tel. (05 11) 271 270 1
E-Mail: info@trainplay.de · www.trainplay.de

Die aktuelle Wochenendzeitung **hallo**

BIRKENSTOCK

STOCK-SCHUHE

GEORGSTR. 48 | 30159 Hannover

PINC Apotheken

Pharma IN the City

15% Rabatt
auf Ihren nächsten Einkauf und bei Vorlage des Coupons, ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zusatzungen, Rezepturen, Bücher, Gutachten, Dienstleistungen, Botendienste und unsere Sonderangebote.

Gültig im Juli/August 2023.

SILIKONFUGEN

vom Fachmann seit 30 Jahren

- im Fliesen- und Natursteinbereich
- an Badewanne und Dusche
- auf Terrasse und Balkon
- im Schwimmbad
- am Glasfalz
- an Fassade und Fenster

Wir erneuern auch gerissene und schimmelige Silikonfugen

Wir erledigen auch Kleinaufträge

der fuger

Lohkamp 44a
30855 Langenhagen
Tel.: 0511/7852 460
Fax: 0511/7852 461
www.derfuger.de

BRODOWYS WOCHE



Matthias Brodowy, Kabarettist und Musiker. Foto: Tomas Rodriguez

Falsch verbunden

Entschuldige, ich wollte Dich gar nicht anrufen...“ Ich weiß nicht, ob Ihnen das auch häufiger passiert: Sie telefonieren mit ihrem Smartphone, wollen das Gespräch beenden, aber Ihr Gesprächspartner ist schneller und sie tippen nicht auf den roten „Auflegen“-Knopf, sondern auf einen Namen in Ihrer Telefonliste, stoppen in weniger als einer Sekunde den Anruf, aber Ihr Gegenüber hat bereits die Meldung bekommen, dass Sie ihn erreichen wollten und ruft zurück. Vielleicht passiert Ihnen

das auch nie, dann wissen Sie gar nicht, wovon ich hier rede. Vielleicht nutzen Sie ein ganz anderes Mobiltelefon, bei dem das nicht passiert. Aber wenn Sie es kennen, fragen Sie sich doch bestimmt genau wie ich, ob das früher schon so war. Ich glaube, nicht. Ich bin der festen Ansicht, dass es früher länger dauerte, bis eine Verbindung aufgebaut wurde. Das hieß, die Technik müsste sich rapide weiter entwickelt haben. Vielleicht wohnen Sie aber auch in einem Funkloch und können nur telefonieren, wenn der Wind mit Stärke vier aus Nordost weht und der Nachbar nicht auch gerade zu telefonieren versucht. Vielleicht sind Sie sogar bewusst ins Funkloch gezogen, weil Sie gar nicht erreichbar sein wollen. Warum schreibe ich Ihnen das alles? Weil ich mich eben an die Kolonne gesetzt hatte, da klingelte das Telefon. Es war derjenige dran, den ich aus Versehen angerufen hatte. Wir sprachen ein bisschen miteinander und nach dem Auflegen hatte ich vergessen, worüber ich eigentlich schreiben wollte. Ich werde alt.

MATTHIAS BRODOWY

www.brodowy.de

Heben Sie Ihre verborgenen Schätze!

Briefmarken und Münzen

Kunst und Antiquitäten

Experten-Schätzungen (auch vor Ort)

Online- und Saalauktionen

Tiergarten Auktionen Hannover GmbH
Telefon: 0511-35351102
www.tiergarten-auktionen-hannover.de

Tagespflege Burg

Unsere Tagespflege im Wernigeroder Weg in Burg sucht

Fahrer / FahrerIn (m/w/d)
auf Basis geringfügiger Beschäftigung / nach Tarif

Ihr Ansprechpartner vor Ort ist Christopher Bockisch

Telefon: 0511 750098-15

E-Mail: christopher.bockisch@bethel.de

BiN Ambulante Pflege, Tagespflege Burg, Wernigeroder Weg 26, 30419 Hannover

Umschulung?

Ich mach das jetzt!

In nur zwei Jahren im neuen Beruf durchstarten:

23 Berufe zur Auswahl
Start: Juli und August 2023

IBB Institut für Berufliche Bildung AG
Büttnerstraße 15, 30165 Hannover
Telefon 0511 64692886

Inklusive **150 Euro** Weiterbildungs-geld für jeden Bürgergeld-Empfänger!

BRING DEINE ALTE VORBEI*

SOFORT BARGELD

* Z.B. KONSERVENDOSE

Schrott | Altmetall | Elektromotoren | Edelstahl

Norddeutsche Rohstoffhandelsgesellschaft

Schrott & Metalle

Fössestr. 114 · 30453 Hannover · Tel.: 0511 214 299 80

Es wird kräftig weiter gebaut

BAUGEBIET KRONSBURG-SÜD: Stadtspitze und Unternehmen gaben das Startsignal für den letzten Abschnitt

HANNOVER. „Projektentwickler sind Optimisten“, sagt Stefan Pekrul: „Wir glauben an den Wohnungsbau.“ Trotz Krise, trotz Zinsanstieg und massiver Preissteigerungen beim Baumaterial und trotz einer Inflation, die manchen Mieterhaushalt extrem ans Portemonnaie geht: Stadtspitze und Wohnungsunternehmen gehen jetzt den letzten Bauabschnitt auf Niedersachsens größter Wohnbaustelle an.

4000 NEUE WOHNUNGEN

Insgesamt 4000 Wohnungen für rund 8000 Menschen entstehen auf gut einer halben Million Quadratmetern Fläche zwischen dem 25 Jahre alten Expo-Wohnquartier Kronsberg und dem Expo-Park mit Hochschulen, Gewerbe und Ikea-Möbelhaus. In den ersten beiden Bauabschnitten Kronsberg-Nord und -Mitte wird längst gebaut. 2800 Wohnungen wachsen dort heran. Teils wöchentlich werden neue Häuser fertig, ständig bringen Umzugswagen die Möbel neuer Mieter.

Manch einer hatte vermutet, dass Hannover jetzt erst mal pausiert und angesichts der welt- und baupolitischen Lage den dritten und letzten Bauabschnitt zurückstellt. Stadtbaurat Thomas Vielhaber aber erstaunt diese Frage eher. Hannovers Bevölkerung wachse kontinuierlich, sagte er am Freitag beim Ortstermin auf dem Kronsberg: „Wir haben weiter großen Bedarf an Wohnraum, deshalb bauen wir weiter.“

Und die Nachfrage scheint der Branche recht zu geben. „Das Haus, in dem wir stehen, wurde im März fertiggestellt“, sagt Projektentwickler Pekrul: „Alle Wohnungen waren nach sechs Wochen vermietet.“ Christian Wedler von der hessischen GWH stimmt ihm zu: „Die Nachfrage nach Mietwohnungen ist in Hannover ungebrochen.“ Er



Nachfrage nach Wohnungen bleibt hoch: Am Südrand des Kronsbergs wird nun auch der letzte Abschnitt des Neubaugebiets Kronsberg mit weiteren 1200 Wohnungen entwickelt.

Foto: Tim Schaarschmidt

kann das beurteilen. Ebenso wie Pekruls Firma PHI hat auch die GWH in den ersten Bauabschnitten bereits Hunderte Wohnungen errichten lassen – und ist nun auch beim dritten Abschnitt wieder ganz vorne dabei.

Wer schon mal gucken möchte, wie es aussehen könnte im finalen Kronsberg-Bauabschnitt, der kann bis zum 9. Juli eine Ausstellung in einem Neubau an der Kattenbrookstr. 93 anschauen. Für fünf große Baufelder mit zusammen etwa 670 Wohnungen im Süden von Kronsberg-Süd sind jetzt die Architekturwettbewerbe beendet worden. Zwei Tage lang hat eine Jury über die insgesamt 20 konkurrierenden Entwürfe beraten. Zwei Dinge lassen sich festhalten:

Wenig Erfolg für regionale Architekten: Die planenden Bü-

ros aus dem Raum Hannover hatten Schwierigkeiten, ihre Qualitäten zu beweisen. Obwohl sie die Hälfte der Startplätze belegten, kam am Ende nur ein Büro unter die Sieger, nämlich Pape+Pape. Und selbst das steht noch nicht mal fest, ob sie bauen dürfen, denn sie teilen sich den ersten Platz für ein GWH-Quartier noch mit den Architekten Müller-Reimann aus Berlin. Eine Entscheidung fällt später.

Kosten dämpfen Vielfalt: Am Kronsberg engen ohnehin ein sehr präziser Bebauungsplan und dazu ein detailliertes Gestaltungshandbuch mögliche Architekturkapriolen ein. Jetzt kommt aber zunehmend auch wirtschaftlicher Druck hinzu. Zwei Entwürfe, die völlig andere Architekturen zeigten, haben im

weiteren Verfahren kaum noch eine Chance. Sie stammten aus Kopenhagen (Dänemark) und Brixen (Italien).

„WOHNUNGSBAU UNTER DRUCK“

„Der Wohnungsbau steht unter extremem Druck“, begründete Projektentwickler Pekrul ehrlich, warum extravagante Entwürfe derzeit kaum eine Chance haben. „Die Bedingungen ändern sich in einer Geschwindigkeit, die wir bisher nicht kannten.“ Dadurch werde der wirtschaftliche Spagat immer größer, sagte Pekrul: „Wir müssen einerseits die Banken überzeugen, aber andererseits auch die Mieter, denen wir preiswerten Wohnraum bieten wollen.“ Stadtbaurat Vielhaber ist sich trotzdem si-

cher, dass auch im letzten Bauabschnitt ein Quartier entsteht, das „nicht nur ein Wohngebiet wird, sondern eines, in dem man richtig gut leben kann“. Begründete Innenhöfe, ein ins Stadtquartier hineinragender Landschaftspark und die gute Stadtbahnbindung zur Innenstadt seien Vorzüge des „urbanen Stadtrands“, der in den nächsten Jahren zu Ende wachsen soll.

Im kommenden Jahr sollen die Bauplanungen finalisiert werden. Anfang 2025 könnten die ersten Wohnbaustellen auch im letzten Abschnitt starten, 2027 die ersten Häuser auch dort bezogen sein. Bis 2030, hofft Hannovers Stadtbaurat Thomas Vielhaber, könnte Niedersachsens größte Wohnbaustelle mit 4000 zusätzlichen Wohnungen komplett fertiggestellt sein.

Krise gemeistert, Zweifel beseitigt

Baustart für sozial-ökologisches Wohnungsprojekt Ecovillage am Kronsberg / Bezugsfertig 2024

HANNOVER. Nun geht es tatsächlich richtig los: Vor einer Woche war offizieller Baustart für das europaweit einmalige sozial-ökologische „Ecovillage“ am Kronsberg in Hannover. Dabei stand das Wohnbauprojekt vor gut einem Jahr fast vor dem Aus.

Auch Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) besuchte das Projekt, das von einer Genossenschaft umgesetzt wird, lobte das Konzept und den Sozialwohnungsanteil von 50 Prozent und bedankte sich „für die große Mühe, die hier investiert worden ist“.

Die Mühe war – und ist – wohl nötig, damit der Weg zum Ziel führt. Denn das Projekt ist kein

Selbstläufer. Ecovillage-Aufsichtsratschef Hans Mönninghoff (Grüne) zumindest schien für das europaweit einmalige sozial-ökologische „Ecovillage“ am Kronsberg in Hannover. Dabei stand das Wohnbauprojekt vor gut einem Jahr fast vor dem Aus.

Allerdings hätten ihn Sätze wie „geht so nicht weiter“ und „kurz vor dem Untergang“ „nicht weiter beunruhigt“, erzählte Weil. Er habe es dem ihm bekannten Hang zum Überdramatisieren seines einstigen Wirtschaftsdezernenten aus seiner Oberbürgermeisterzeit zugeschrieben. Hinzu kam die in vielen Jahren der Zusammenarbeit gewonnene Zuversicht: „Am Ende wird eingeweiht. Daran hatte ich auch hier keinen Zwei-

fel.“ Hauptursache der Zweifel und der mehr als einjährigen Verzögerung war die Finanzierungslücke, die sich Anfang 2022 auftat. Damals stoppte die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) plötzlich die Förderung für den Neubau energieeffizienter Gebäude – das riss in die Finanzierung des ersten Bauabschnitts (48 Millionen Euro für rund 160 Wohnungen) ein Loch von 5,6 Millionen Euro. Durch Nachverhandlungen sicherte sich Ecovillage noch 3 Millionen Euro von der KfW. Weitere 1,5 Millionen Euro brachten Genossenschaftsmitglieder ein, sodass das Loch gestopft werden konnte. Lob gab es von Genossenschaftsseite für die Stadt: Da sei

man überwiegend auf Verständnis gestoßen, habe viel Entgegenkommen erlebt und die bislang benötigten Baugenehmigungen erhalten.

Kürzlich allerdings sei plötzlich wieder gefordert worden, das Straßenkonzept so umzusetzen, wie es Mitte der Neunzigerjahre für den Kronsberg erdacht worden sei – obwohl das unnötig 1500 Quadratmeter Fläche versiegeln würde und man geglaubt habe, sich da schon einig zu sein. Das müsse sich „noch etwas bewegen“, forderte Mönninghoff.

Baudezernent Thomas Vielhaber, der die Stadt vor Ort vertrat, nahm den Appell wahr und freute sich über „so viel Lob an einem Tag – das bin ich gar nicht gewohnt“. Er gab sich überzeugt, dass das Projekt nur so weit kommen konnte, „weil sehr viele Menschen an einem Strang gezogen haben – und zwar in die gleiche Richtung“. Es habe hohe Anforderungen und viel Neues gegeben, man habe zusammen viel bewegt – das sei

„so nicht üblich“. Für Vielhaber steht fest: „An der Zusammenarbeit mit der Stadt wird das Projekt nicht scheitern“. Gerd Nord, Vorstandssprecher der Genossenschaft, nannte das vergangene Jahr „sehr anstrengend – wir hatten an enorm vielen Schwierigkeiten zu knabbern“. Und nun baue man „nicht anders als geplant, nur kostet alles wahn-sinnig viel mehr“. Wie sich das konkret auf das Gesamtprojekt auswirken wird (für die fünf Bauabschnitte sind bisher etwa 125 Millionen Euro kalkuliert), sei noch unklar.

Die Wohnungsgenossenschaft baut etwa 500 Wohnungen – möglichst platz- und ressourcensparend, im Innenbereich autofrei. Die sozial-ökologische Siedlung soll auch bis zu 50 mobilen Tiny-Houses Platz gewähren. Etwa 1000 Menschen sollen künftig hier leben; sie planen das Viertel mit und sind auch aktiv beim Bau dabei. Die ersten Häuser müssen wegen der Förderung Ende 2024 bezugsfertig sein.

KRESS
MODEZENTRUM

Kleider SPECIAL

Große Auswahl & tolle Styles!

-30% AUF DAS 2. SOMMERKLEID*

*Der Rabatt gilt ab sofort bis 20.7.2023 beim Kauf von zwei Sommerkleidern auf den günstigeren von beiden Artikeln. Rabatt-/Preisaktionen sind nicht kombinierbar. Die Marke Apricot und reduzierte Ware sind ausgenommen.

KRESS Modezentrum Hannover
Einkaufspark Klein-Buchholz | Sutelfstr. 5
Mo - Sa 9.00 - 19.00 Uhr

Bei uns bleiben Sie auch bei heißen Temperaturen cool! Genießen Sie Mode-Shopping in klimatisiertem Ambiente!

Follow us!

Kunden parken kostenlos direkt am Geschäft

www.kress-mode.de



Offizieller Baustart des Projekts Ecovillage: Hans Mönninghoff (Aufsichtsrat der Genossenschaft Ecovillage, von links), Ministerpräsident Stephan Weil, Baudezernent Thomas Vielhaber und Gerd Nord (Vorstandssprecher Genossenschaft). Foto: Katrin Kutter

Weiterbauen statt abreißen

Das passt: Ausstellung des BDA im Aufhof zur neuen Nutzung alter Immobilien

HANNOVER. Bis zum Jahresende hat das alte Kaufhof-Gebäude an der Seilwinderstraße eine Gnadenfrist und darf für kreative Aktionen genutzt werden. Was könnte besser dorthin passen als eine Ausstellung dazu, wie sich Immobilien sinnvoll weiter- und nachnutzen lassen, nachdem sich ihre ursprüngliche Funktion überlebt hat?

Nicht nur der Ort ist ungewöhnlich, sondern auch die Zeit. Eigentlich lädt der Bund Deutscher Architektinnen und Architekten Hannover (BDA) stets am Jahresende zu seiner Ausstellung „Schaufenster“ ein, in der er besondere Projekte zeigt. „Wir haben spontan entschieden: Jetzt steht das ‚Schaufenster‘ mal nicht am Ende, sondern am Anfang – am Anfang des Aufhofs“, sagte Hannovers BDA-Vorsitzende Tatjana Sabljo. Sie lobte den Mut von Stadt, Hochschule und Hannoverimpuls, mit dem Aufhof ein Experiment zu wagen.

Auch ihr Berufsstand lasse sich immer wieder auf Experimente ein, sagte Sabljo. Diesmal lautet der Titel der Ausstellung „Weiterbauen Weiterdenken Umnutzen“. An deren Objekten lasse sich erkennen: „Durch Fortentwicklung des Bestandes können großartige Architektur und Stadtentwicklung entstehen“, so Sabljo.

Gezeigt werden auf großformatigen Schautafeln mit Erklärtexten gut zwei Dutzend Projekte, die von Architekturbüros aus Hannover konzipiert wurden. Die Palette reicht von der Revitalisierung des ältesten Fachwerkhäuses in der Mittelstraße (Architekten KSW) über die Erweiterung der Gustav-Brandtschen-Altenstiftung in der Bult (Pfitzner Moorkens) und den Hanomag-Umbau in Linden (Agsta) bis zur Aufstockung einer Gründerzeitvilla im Warmbüchenviertel (ASP), von der Umwandlung eines Bürohauses in ein Hotel am Klagesmarkt (sp.a)

bis zur Ökosiedlung Ecovillage am Kronsberg (Cityförster).

HAZ-Chefredakteurin Dany Schrader nannte den Aufhof in einer kurzen Ansprache „ein spannendes Projekt“. Die Innenstadt sei aktuell im Wandel, niemand wisse genau, wohin die Reise führen werde. „Veränderung macht zuweilen auch Unbehagen“, sagte Schrader. Deshalb sei es wichtig, gemeinsam Neues auszuprobieren. Allerdings müsse man dann auch den Mut haben, auszusprechen, wenn etwas nicht so gut funktioniere – auch dafür seien Medien da.

Die HAZ ist ebenso wie der BDA mit regelmäßigen Angeboten im Aufhof vertreten, zum Beispiel mit ihrer gläsernen Redaktion und den HAZ-Foren zu verschiedenen Aspekten. „Wir zeigen hier, welche Themen uns bewegen und wie wir uns wandeln“, sagte Schrader. Ebenso wie die Architekten beschäftigen sich auch die Medienleute

mit einer ständigen Transformation. „Wir müssen alle uns trauen, neue Wege zu gehen.“

Mut zu neuen Wegen – das treibt auch Christina Krafczyk um, die Präsidentin des Landesamts für Denkmalpflege. Dabei kommt ihr gelegen, dass Themen wie das Weiterbauen von Bestandsimmobilien durch den Ressourcenschutz plötzlich im Trend sind. „Maximale Werterhaltung durch minimalen Eingriff“ sei schon immer die Maxime der Denkmalpflege gewesen.

KULTURGÜTER ALS RESSOURCE

Krafczyk warb dafür, dass bestehende Immobilien nicht ausschließlich durch Denkmalschutz geschützt sein dürften. Vielmehr müsse es ein gemeinsames Anliegen sein, Kulturgüter als Ressource zu bewahren. So lasse sich zudem viel Geld sparen.

Die Architekten wollen darüber mit den Menschen ins Gespräch



Tatjana Sabljo (BDA-Vorsitzende Hannover, links) und Christina Krafczyk (Niedersächsisches Landesamt Denkmalpflege) eröffnen die Ausstellung. Foto: Christian Behrens

kommen. Die Ausstellung ist noch bis Mitte Juli zu den Öffnungszeiten des Aufhofs zu sehen. Immer freitags um 15 Uhr stellen je drei Architekturbüros ihre Arbeit vor und beantworten Fragen. Dabei soll es nicht nur ums Weiterbauen gehen – aber auch.

Wer schwänzt, muss zahlen

Ministerium, Stadt und Polizei warnen Schüler und Eltern vor Ferienverlängerung. Es drohen Geldbußen.

HANNOVER. Die Sommerferien sind lang – doch manchen immer noch nicht lang genug. Kurz vor dem letzten Unterrichtstag lichten sich in vielen Klassen die Reihen. Dahinter verbirgt sich eine seit Jahren geliebte Praxis, um in der vergleichsweise teuren Hauptsaison günstiger in den Urlaub zu kommen – weil Flüge außerhalb der Ferienzeiten häufig spürbar günstiger sind.

Schulen ist das Problem bekannt, viele weisen die Eltern auf die Unzulässigkeit hin. Schwänzen stelle rechtlich eine Ordnungswidrigkeit dar, heißt es im Kultusministerium. Dennoch melden nicht wenige Eltern ihr Kind weiterhin einfach krank. Die Bundespolizei an deutschen Flughäfen achtet deshalb verstärkt auf sogenannte Ferienverlängerer. Jörg Ristow, Sprecher der Bundespolizei am Flughafen

Langenhagen: „Fallen uns Ungereimtheiten auf, kann es sein, dass wir der zuständigen Ordnungsbehörde einen Hinweis geben müssen.“ Und dann wird es teuer, erklärt Stadtsprecher Udo Möller.

Lehrerinnen und Lehrer kennen das schon seit vielen Jahren: Regelmäßig kurz vor den Ferien lichten sich die Reihen in den Klassenzimmern. Manche Eltern haben ihr Kind einfach krank gemeldet. Ganz nach dem Motto: „So kurz vor den Ferien passiert ja ohnehin nichts mehr im Unterricht.“

Dahinter verbirgt sich eine seit Jahren geliebte Praxis, um in der gerade für Familien teuren Hauptsaison günstiger in den Urlaub zu kommen: Denn wer in einem anderen Bundesland (zum Beispiel Bremen oder Frankfurt), in dem es noch keine Schulferien gibt, in den Urlaubsflieger steigt, kann mitunter viel

Geld sparen. Auch der Flughafen in Frankfurt am Main ist Ziel von Urlaubern aus Niedersachsen, um von dort weiterzufliegen. Auch dort wurden im Abflugbereich schon gezielt Kinder aus Niedersachsen von der Bundespolizei angesprochen: „Wo kommt ihr denn her? Habt ihr denn schon Ferien?“

Das Land Niedersachsen führt keine Statistik über Fälle von Schulpflichtverletzungen dieser

Art. Britta Lüers, Sprecherin des Kultusministeriums, betont: „Schwänzen“, auch an Randtagen vor oder nach den Ferien, stellt rechtlich eine Ordnungswidrigkeit dar.“ Ausnahmen von dieser Regel müssten schriftlich beantragt und gut begründet sein. Günstigere Flugtickets seien sicher kein triftiges Argument, heißt es im Ministerium.

Der sogenannte Absentismus, also das vorsätzliche Fernblei-



Auch wenn die Sonne lockt: Das unentschuldigte Fernbleiben vom Unterricht kann mit einer Geldbuße von bis zu 1000 Euro geahndet werden Foto: Jens Büttner/dpa

ben vom Unterricht, ist auch der Stadt Hannover bekannt. Sprecher Udo Möller bestätigt: „Die Stadt Hannover führt eine Vielzahl entsprechender Verfahren gegen Schulpflichtige und auch Erziehungsberechtigte durch.“ Vereinzelt käme es auch dabei zu Verfahren, in denen Schülerinnen oder Schüler im Rahmen einer unberechtigten Ferienverlängerung dem Unterricht ferngeblieben seien.

Möller warnt: „Das unentschuldigte Fernbleiben vom Unterricht stellt eine Ordnungswidrigkeit nach dem niedersächsischen Schulgesetz dar und kann mit einer Geldbuße von bis zu 1000 Euro geahndet werden.“



KLEIN
BAD-KONZEPTE

Badausstellung
Ausstellung und Verkauf auf **150m²**

- Badsanierungen – Sanitär – Fliesen – 3D-Badplanung
- Duschwand nach Maß – Lackspanndecke
- Wandplatten für fugenlosen Badumbau oder Teilsanierung

Förder- und zuschussfähig:

- Magic-Wannentüren / nachgerüstete Wannentür
- Höhenverstellbare WC – Anlagen für körperlich eingeschränkte Menschen

Walsroder Straße 260 • 30855 Langenhagen
Fon 0511-77 63 73
info@klein-badkonzepte.de
www.klein-badkonzepte.de

Kein Chaos wie 2022

Sicherheitskontrolle, Parken, Gepäckaufgabe: Flughafen macht sich ferienfit

HANNOVER. Die Sommerferien sind gestartet: Damit der Urlaub ab Hannover stressfrei beginnt, hat der Flughafen in Langenhagen sich vorbereitet und einiges verbessert. „Gut aufgestellt“ und bereit für die Ferien sei man am HAJ, sagte Flughafen-Chef Martin Roll beim Pressetermin. Die Verbesserungen „sind innovativ und leicht nachzuvollziehen für die Passagiere“.

Am HAJ hat man sich zum Ziel gesetzt, dass sich das Chaos aus dem vergangenen Jahr nicht wiederholt: lange Schlangen an den Sicherheitsschleusen, Koffer, die an anderen Zielen ankommen als ihre Eigentümer, und hinterher die Unsicherheit, ob man sein Gepäck jemals wiederholt. Über Wochen und Monate hatten Fluggäste darunter gelitten, dass Personalmangel bei allen beteiligten Gewerken am Flughafen die Abläufe erheblich verzögerten. Drei Punkte sind nun anders oder neu an den Terminals.

Seit März hat der Flughafen in Terminal A den HAJway erprobt. Dabei handelt es sich um eine gesonderte Sicherheitsschleuse, für die sich Passagiere online einen Slot reservieren können, um zu einer vereinbarten Zeit durch die Kontrolle zu gehen. Zunächst stand der Service nur Fluggästen der Lufthansa zur Verfügung, inzwischen können Passagiere aller Airlines den HAJway nutzen, und zwar in den Terminals A und C. Die Slots sind ab 48 Stunden vor Abflug kostenfrei zu buchen, der letzte Slot endet eine Stunde vor Abflug.

Damit sollten Wartezeiten in den Sicherheitsschleusen abgeflacht werden, sagte Roll: „Der HAJway hilft uns, die Passagiere besser zu steuern.“ Bis zu 15 Prozent aller abfliegenden Fluggäste könne die Extra-Schleuse aufnehmen und damit die anderen Spuren entlasten. Zudem sei der HAJway barrierefrei zugänglich, wenn nötig. Inzwischen habe der Sicherheitsdienstleister Securitas auch wieder mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Wir gehen davon aus, dass keine allzu langen Wartezeiten entstehen“, sagte Roll. Für die Ferien rechnet der Betreiber mit rund 20.000 Passagierenpro Tag.

Im Ergebnis wird damit natürlich ein Teil der Verantwortung für schnellere Abläufe auf die Passagiere verlagert. Bauliche Änderungen, etwa ein verbreiteter Sicherheitsbereich, damit mehr Menschen schon mal ihre persönlichen Gegenstände und Handgepäck in Kisten legen können, seien nicht geplant – und platzbedingt auch nicht möglich, erklärte Roll auf Nachfrage.

In Terminal B nimmt Tuifly gerade „Self-Bag-Drop“-Stationen in Betrieb. „Wir sind froh, dass wir mit der Tui exklusiv in die Testphase starten können“, sagte Roll. Das Angebot richtet sich an Menschen, die bereits online eingchecked haben und ein Ziel im Schengen-Raum anfliegen. Bei Destinationen wie Marokko, Tunesien, Kapverden oder Ägypten ist der Service noch nicht verfügbar. Passagiere müssen zunächst ihre Bordkarte vorzeigen, werden dann zu den Bag-Drop-Stationen geführt, scannen ihre Daten, wiegen ihren Koffer und bekommen die Banderole für das Gepäck ausgedruckt. Danach müssen sie es nur noch auf ein Transportband am Counter stellen.

Rainer Heißenberg, bei der Tui für den Standort Hannover zuständig, erklärte, dass man in der Testphase noch kein Personal einspare. „Derzeit ist unser Personal-Set-up sogar etwas größer“, sagte Heißenberg. 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen etwa bereit, um den Fluggästen bei der Bedienung



Der Flughafen Hannover sei bereit für die Ferien, sagte Flughafen-Chef Martin Roll. Foto: Rainer Dröse

Hammer

Bis zu **40%** sparen!

LAGER-RÄUMUNG

WEGEN KOLLEKTIONSWECHSEL

30449 Hannover ●
Göttinger Straße 31

30827 Garbsen-Berenbostel ●
Siemensstraße 21
(keine Badmöbel im Sortiment)

30916 Isernhagen ●
Opelstraße 11
(keine Bettwaren und Matratzen im Sortiment)

31542 Bad Nenndorf ●
Auf dem Wachtlande 2-4
(keine Boxspringbetten im Sortiment)

© Niederlassung der Hammer Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica

BRAWO OPEN 2023



Weltklasse-Tennis und Entertainment

06.07. – 15.07.2023

BTHC Braunschweig



Jetzt Ticket sichern!
www.paz-online.de/brawo-open

18107701_002623

Im Internet finden Sie uns unter:

www.wochenblaetter.de

hallo
wochenende

Solarboom in Deutschland

Im ersten Quartal wurden in der Stadt **264 NEUE SOLARANLAGEN** installiert

HANNOVER. Solaranlagen auf den Dächern sind in Deutschland extrem gefragt: Im ersten Quartal wurden hier laut dem Bundesverband Solarwirtschaft (BSW) 159.000 Photovoltaikanlagen für Privathäuser in Betrieb genommen, 146 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Der BSW geht davon aus, dass die Nachfrage nach Solaranlagen in Deutschland in diesem Jahr zum siebten Mal in Folge prozentual zweistellig wächst.

Auch in der Region Hannover ist Sonnenenergie gefragt: Im ersten Quartals sind in der Stadt Hannover 264 Solaranlagen installiert worden, ein Zuwachs von 9 Prozent im Vergleich zu Ende 2022. Damit liegt das Wachstum in Hannover laut Selfmade Energy, einem Vergleichsportal für Solaranlagen, über dem Schnitt aller deutschen Städte von 7,7 Prozent.

Das Portal bezieht sich auf die Ausbaustatistik der Bundesnetzagentur. Demnach waren am Quartalsende in Hannover 3085 Solarstromanlagen installiert, deren Fläche zusammen etwa 37 Fußballfelder bedecken könnte. Die installierte Leistung in Hannover liegt bei 58 Megawatt. Vergangenes Jahr erzielte die Landeshauptstadt am Ende bei PV-Anlagen ein Wachstum von 20,6 Prozent. Binnen vier Jahren wurde die Zahl der Anlagen etwas mehr als verdoppelt.

„Es ist die Masse an Nachfrage, die ein Mehr bremst.“

Peter Babicz,
Dachdeckermeister



Solarboom:
Dachdeckermeister Peter Babicz von der hannoverschen Firma Heinz Ewald legt Hand an eine Photovoltaikanlage.
Foto: Tobias Wölki

Den andauernden Trend bestätigt der kommunale Energiedienstleister Enercity: Im ersten Quartal habe man im Geschäftsgebiet Hannover bereits doppelt so viele Anlagen installiert wie im gesamten Jahr 2022, berichtete das Unternehmen. Allein im laufenden Jahr soll die Zahl der von dem Unternehmen in der Region installierten Anlagen gegenüber dem Vorjahr verdreifacht werden. Die Photovoltaik werde als „zentraler Bestandteil der Wachstumsstrategie“ gesehen.

Der Dachdeckerbetrieb Heinz Ewald in Ricklingen hat seit 1996 Solaranlagen im Programm. Das von Jörg Ewald geführte Unternehmen baut Photovoltaik nicht nur flach aufs Dach, auch an die Fassade oder auf Ständer kann man sich

Module montieren lassen oder Steckersolargeräte (etwa für den Balkon) ordern. „Das boomt seit fast zwei Jahren“, berichtet Betriebsleiter Peter Babicz (29). „Wir kommen nicht mehr hinterher.“

Man habe „zum Glück einiges auf Lager vorrätig und einen guten Großhändler“, sei so in der Lage, die angenommenen Aufträge zügig abzuwickeln. Bremsend wirke etwa, dass Enercity mit der Inbetriebnahme nicht nachkomme und „gute Elektriker, die die Sache beherrschen“ knapp seien. Dachdeckermeister Babicz: „Es ist die Masse an Nachfrage, die ein Mehr bremst.“

Der von Enercity und den Regionalkommunen Hannover, Laatzen, Langenhagen, Ronnenberg und Seelze gespeiste Förderfonds ProKlima hat laut Geschäftsstellenleiter Matthias Wohlfahrt im vergangenen Jahr

777 Anträge für Dach-Solaranlagen bewilligt – im Jahr davor nur 435.

Auch in diesem Jahr sei „die Nachfrage ungebrochen hoch“ – obwohl nur noch Anlagen gefördert werden, die die komplette Dachfläche, nicht nur einen Teil davon nutzen: Bislang seien 450 Anträge gestellt, davon 364 schon genehmigt worden.

Laut Wohlfahrt hat sich die Lage bei den Lieferzeiten etwas entspannt: Während im vergangenen Jahr im Schnitt mit acht Monaten zu rechnen war, seien es derzeit drei bis sechs Monate von der Bestellung bis zur Inbetriebnahme. Das Problem seien aber weniger die Solarmodule oder Wechselrichter: „Hemmnis ist die Verfügbarkeit von Handwerkern.“

Nachfragefördernd dürfte auch sein, dass für Solaranlagen seit Jahresbeginn keine Mehrwertsteuer mehr fällig ist.

Sind diese „Police“-Autos wirklich erlaubt?

Polizei hat keine Bedenken wegen möglicher Verwechslung – es sei kein Verstoß gegen geltendes Recht festzustellen

HANNOVER. Keine Frage, Svenja Geertz macht Eindruck, wenn sie mit ihrem Auto unterwegs ist. „Niemand fährt mehr über eine gelbe Ampel und alle sind mit Tempo 50 unterwegs“, sagt die Hannoveranerin. Das liegt daran, dass ihr Audi A3 aussieht wie ein Streifenwagen der Polizei. Die Folien auf dem Pkw sind blau-, gelb- und silberfarben, auf den Türen und auf der Motorhaube prangt der Schriftzug „Police“. Unweigerlich drängt sich die Frage auf, ob die 25-Jährige mit so einem Fahrzeug überhaupt auf öffentlichen Straßen fahren darf?

Svenja Geertz und ihr Freund, der 28-jährige Dennis Klöcker, gehören zur Autotunerszene in Hannover – nicht zu verwechseln mit der Autoposerszene, die immer wieder negativ wegen illegaler Straßenrennen auffällt. Während ihr Audi A3 einem deutschen Streifenwagen ähnlich sieht, fährt der 28-Jährige einen schwarzen Mustang, der aussieht wie ein Fahrzeug der New Yorker Polizei NYPD.

Klöckers Auto kommt sogar aus den USA. Der Mustang ist ein „absoluter Kindheitstraum von mir“, gesteht er. „Ich habe ihn beim Händler gesehen und war schockverliebt.“ Die Grundfarbe des Wagens ist Schwarz, die NYPD-Folierung ließ der gelernte



Achtung Police:
Svenja Geertz mit ihrem Audi A3 und Dennis Klöcker mit seinem amerikanischen Mustang.
Foto: Britta Mahrholz

Versicherungskaufmann nachträglich anbringen.

Auch Svenja Geertz' Auto sah nicht immer aus wie ein Polizeiwagen. Ihr Audi A3 hatte in den vier Jahren, in denen sie damit unterwegs ist, schon sechs Farben – darunter „rosé-gold“, „lila-rainbow“ oder „silber-glitzer“. Mit einem Augenzwinkern erklärt sie den häufigen Wechsel des Looks: „Ich habe auch nicht jeden Tag dieselbe Kleidung an. Deshalb braucht mein Auto ab und zu ebenfalls ein neues Outfit.“

Für die aktuelle Folierung hat sie 2300 Euro hingeblättert. Das ist ihr der Spaß wert: „Ich wollte ein Unikat“, berichtet die Sozialassistentin. Das hat sie: Außen wirkt der Wagen wie ein Polizeiauto, innen gibt es Bling-Bling: Das Lenkrad ist komplett mit

Strasssteinen besetzt. Am Innenspiegel baumeln Handschellen – versehen mit einem Sticker und der Aufschrift „Zitter nicht“. Für sie und ihr Auto interessieren sich viele Leute: „Ich habe auf Instagram mehr als 28.000 Follower“, so Svenja Geertz.

Gefolgt sei der 25-Jährigen und ihrem Pkw anfangs auch immer wieder die Polizei im echten Streifenwagen. Als die Folierung neu war, sei sie in Hannover ständig angehalten und überprüft worden, erzählt sie: „Das ist inzwischen aber nicht mehr so. Zu meinem Kennzeichen wurde ein Vorgang angelegt, in dem steht, dass das alles rechtens ist.“

Das bestätigt auch die Polizeidirektion Hannover: Es sei „kein Verstoß gegen geltendes Recht“ festzustellen. Zwar sei aus der

Ferne vielleicht eine Verwechslung mit einem Funkstreifenwagen nicht ausgeschlossen, „die Schwelle einer Gefahr für die öffentliche Sicherheit“ sei aber nicht erreicht.

Warum? Weil die Folien auf Svenja Geertz' Audi A3 nicht reflektieren und sie kein Blaulicht auf dem Dach hat. Außerdem ist in Deutschland nicht die „Police“, sondern die „Polizei“ unterwegs. Auch gegen Dennis Klöckers NYPD-Wagen gebe es keine polizeilichen Bedenken.

Und sollten sich andere Verkehrsteilnehmer beim Anblick von Geertz' Fahrzeug verstärkt an geltende Regeln halten, dann „findet die Polizeidirektion Hannover diesen Effekt sogar ganz hilfreich“, betont Sprecherin Britta Schwarz.

NP RONDELL
Neue Presse × GINGER SOUND

STEREOACT



Im Herzen des Schützenfests:
Erlebe StereoAct live
am 8. Juli ab 21 Uhr
auf der NP Bühne!

Live, draußen
und für alle.

Weitere Infos auf
www.neuepresse.de
oder in der App:



17343701_002623

Chiara T.
Freiwilliges Soziales Jahr
Rettungssanitäterin

Arbeiten mit FREUDE & EINSATZ

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Dich ebenso?

Wir suchen engagierte junge Menschen und bieten Praxiserfahrung, Berufsorientierung und coole Teams. Mögliche Dienstorte sind: Hannover, Ronnenberg, Langenhagen, Wunstorf, Schwarmstedt und Landesbergen.

Jetzt bewerben auf
johanniter.de/fsj-hannover

JOHANNITER

17440001_002623

So hilft die Stadt Käfern und Bienen

BLÜHWIESEN: Gewollte Unordnung für Insekten / Mähen zu verschiedenen Jahreszeiten

HANNOVER. Zuerst waren der rote Klatschmohn und die blauen Kornblumen da. Dann kamen der gelbe Wiesen-Pippau, der hell-lilafarbene Rotklee und die weiße Wilde Möhre. Die weißgelbe Wiesenmargerite und die lilafarbene Wiesenflockenblume sind an vielen Stellen aktuell zu sehen. Wilde Blumenpracht im Stadtgebiet: Für die Pflege ihrer Wildblumenwiesen wendet die Stadt Hannover viel Aufwand an, denn diese Grünflächen sind nicht nur ein optischer Hingucker in der Öffentlichkeit – sie dienen vor allem und in erster Linie Insekten und Kleintieren als Lebens- und Rückzugsraum. Und der wächst permanent: 150 Hektar hat die Stadt in Hannover inzwischen zu Blühwiesen umgewandelt. Im laufenden Jahr kommen weitere sieben Hektar dazu. Noch gibt es Entwicklungspotenzial: 1000 Hektar Grünfläche pflegt die Stadt insgesamt.

Spätestens mit dem Beitritt zum Insektenbündnis Hannover legt die Stadt besonderen Wert auf ihre Blühwiesen. Das Bündnis wurde Ende 2020 von mehreren Umweltorganisationen wie Nabu, BUND, Umweltzentrum und der Region Hannover gegründet, um den Insektenschutz in der Stadt voranzutreiben.

Anlass war das Insektensterben, hervorgerufen etwa durch versiegelte Böden und durch die industrielle Landwirtschaft. Inzwischen gehören 20 Partner dem lokalen Verbund an. Ausgebracht auf die Blühwiesenflächen werden extra entwickelte verschiedene Saatgutmischungen, die für die unterschiedlichen Standorte in der Stadt geeignet sind: die „Hannover-Mischungen“.

Damit zum Beispiel Käfer, Schwebfliegen, Wildbienen und Schmetterlinge, die für das ökologische Gleichgewicht wichtig sind, sowohl im Sommer als auch in der kalten Jahreszeit auf den städtischen Grünflächen Nahrung, Lebens- und Rückzugsraum zugleich finden, werden diese Flächen nach einem ausgeklügelten System gemäht. „Mahd“ heißt dies in Fachkreisen. Auf einigen Wiesen rücken die städtischen Mäher bereits an, wenn die Blumen noch in voller Blüte stehen. In anderen Bereichen bleiben sie so lange stehen, bis sie verblüht und vertrocknet sind. Das Mähen in Etappen sorgt für Artenvielfalt.

Ob vorzeitiges Abmähen der Blütenpracht oder Stehenlassen des hellbraunen, vertrockneten Gestrüpps – „beides sorgt bei den Bürgern Hannovers oft für Irritationen“, sagt Sabine Schröder, die Sachgebietsleiterin Grünflächenpflege im Fachbereich Umwelt und Stadtgrün. „Sowohl das Abmähen als auch das Stehenlassen erfüllt aber seinen Zweck. Das Gesamtmosaik der Wiesen wollen wir möglichst vielfältig gestalten, um Insekten zu jeder Zeit des Jahres eine Lebensgrundlage zu bieten.“ Die Bemühungen der Stadt zeigen erste positive Ergebnisse: Auf einer Fläche am Emmy-Lanzke-Weg in Vahrenwald hat die Stadt festgestellt, dass sich bestandsgefährdete Insekten und ihre Räuber dort wieder angesiedelt haben. Aktuell läuft ein stadtweites Monitoring für gleich sieben Blühwiesen in Zuständigkeit der sieben städtischen Betriebshöfe.

Mosaikmahd statt Kahlschlag heißt es bei den städtischen Mitarbeitern, die sich um den Schnitt kümmern. Bedeutet: Die Wiesen

unterliegen einer jahreszeitlichen Bearbeitung, die sich zeitlich und von der Häufigkeit her unterscheidet. „Auch der Anteil gemähter und belassener Fläche variiert“, sagt Andreas Strohdach, Betriebsleiter vom Werkhof im Hermann-Löns-Park. „Die verblühten und vertrockneten Stängel bleiben an dieser Stelle bis zum nächsten Frühjahr stehen, auch wenn es chaotisch wirken mag nach außen.“ Ziel sei es, den Insekten mit diesem Mosaik aus gemähten und nicht gemähten Flächen ein dauerhaftes Nahrungsangebot und Lebensräume anzubieten.

Die Stadt wendet insgesamt drei unterschiedliche Mähintervalle an: Die „zweifache Mahd“ im Mai und Juni sowie im September und Oktober fördert die Blütenentwicklung. „Eine Fläche, die gemäht wird, wenn sie noch blüht, entwickelt oft noch eine zweite Blüte später im Jahr“, erklärt Sabine Schröder. Dadurch verlängere sich der Blütezeitraum und damit das Nahrungsangebot für die Insekten.

Zweitens, die „Herbstmahd“: Sie gibt Larven die Chance, sich zu entwickeln. „Wenn erst im Herbst gemäht wird, haben die Insekten genug Zeit, ihre verschiedenen Entwicklungsstadien zu durchlaufen vom Ei, zur Larve, zur Raupe bis zum Falter“, so die Sachgebietsleiterin. Wenn dann im Herbst gemäht werde, seien die Larven bereits geschlüpft und mobil: „Sie können damit auf benachbarte Flächen ausweichen, die nicht gemäht sind.“

Schlussendlich gibt es noch die „Sommermahd“. Sie lässt den Insekten Raum zum Überwintern. Für Insekten seien diese Flächen überlebenswichtig, denn dort fänden sie ein Ver-

steck, so Sabine Schröder. Etwa in den Hohlräumen von Grashalmen. „Viele Insekten fallen in Winterstarre und verpuppen sich, andere produzieren eine Art körpereigenes Frostschutzmittel, das sie vor dem Erfrieren schützt.“

Diese „Struktur der gewollten Unordnung“, wie Sabine Schröder das Wiesenmosaik auch nennt, wendet die Stadt auf allen Flächen an – egal, wie groß sie sind. Etwa im Hermann-Löns-Park (30 Hektar) oder auf der Mardalwiese (knapp 30 Hektar), im Stadtpark Steinbruchfeld in Misburg oder auf den eher kleineren Flächen des sogenannten Verkehrsgrüns entlang von Straßen. Und wenn’s richtig schön bunt ist, wie zum Beispiel am Duve-Brunnen auf dem Mittelstreifen des Leibnizufers, dann ist auch Andreas Strohdach sehr zufrieden: „Es kommt was. Es blüht was. Da ist ordentlich was drin. Das ist das Schöne.“



Mit Bedacht: Stadtmitarbeiter Jens Thomsen mäht auf dem Mittelstreifen des Leibnizufers in der City nur die Gräser. Blühpflanzen sollen so die Möglichkeit bekommen, sich weiter auszubreiten und zu entwickeln. Foto: Villegas

Pflanzen und Tiere digital erkennen

Wer Natur nicht nur genießen, sondern auch erkennen will, kann von Apps lernen

HANNOVER. „Grün“ – viel spezifischer können Menschen Pflanzen oft nicht beschreiben, sagt Anke Bebbler. Die Wissenschaftskommunikatorin vom Max-Planck-Institut für Biogeochemie in Jena meint damit das Phänomen der „Pflanzenblindheit“. Anders als bei Tieren, nähmen die meisten Menschen Pflanzen nicht als einzelne Organismen wahr. „Die Konsequenz ist, dass die wenigsten nach einem Ausflug ‚ins Grüne‘ beschreiben können, welche Pflanzen sie gesehen haben.“ Mit Apps zur Pflanzenbestimmung könne man Pflanzen auch ohne entsprechende Kenntnisse sicher bestimmen.

Eine der bekanntesten Apps dafür ist Flora Incognita, in deren Projektteam Bebbler mitarbeitet. Die kostenlose App ist ein Gemeinschaftsprojekt der TU Ilmenau und des Max-Planck-Instituts für Biogeochemie in Jena. Der Fokus liege auf der Bestimmung von Wildpflanzen, derzeit sei das für 16 000 Arten möglich. „Zur Einordnung: In Deutschland gibt es etwa 3600 Wildpflanzenarten“, so Bebbler. Hat man per Smartphone eine Art bestimmt,

kommt ein ausführlicher Steckbrief aufs Display. Erläutert wird etwa, ob eine Pflanze essbar und wo sie verbreitet ist.

Greta Friedrich vom Computermagazin „c’t“ klassifiziert Flora Incognita als besonders einsteigerfreundlich, weil sie beim Bestimmen der Pflanzen mithilfe der Smartphonekamera durch den Fotoprozess leite: „Es werden Tipps gegeben, wie man Fotos macht, die die App dann auch erkennen kann.“

Daneben empfiehlt Friedrich die App Naturblick des Museums für Naturkunde Berlin, mit der sich nicht nur die Flora, sondern auch die Fauna, also Tiere, in urbanen Gebieten bestimmen lassen. Gerade für Kinder sei das gut geeignet. Auch Naturblick hat eine automatische Bilderkennung, und sie kann Vögel anhand ihrer Stimmen bestimmen.

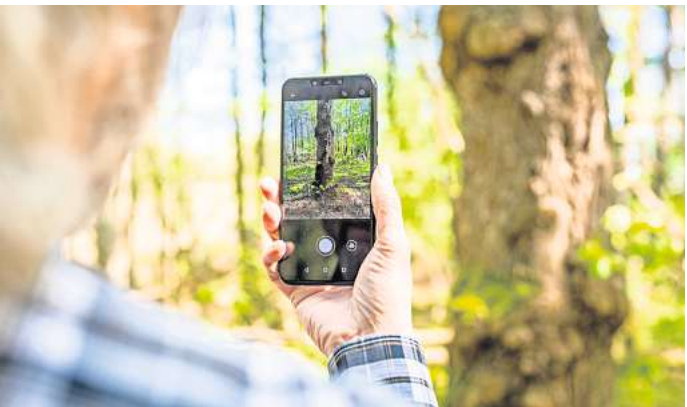
Eine ebenfalls weit verbreitete App zur Pflanzenbestimmung ist Pl@ntNet. Gegründet wurde Pl@ntNet von mehreren französischen Forschungseinrichtungen. Die Bestimmung erfolgt auch hier per Foto. Im Rahmen des Projekts wurden bislang an

die 15 Millionen Bilder von nahezu 38 000 Arten gesammelt.

Der Naturschutzbund Deutschland (Nabu) hat in Zusammenarbeit mit der Firma Sunbird Images eine App für die Vogelwelt entwickelt. „Das Kernstück dieser App sind aufwendige Bildtafeln, auf denen jede Vogelart in ihren verschiedenen Kleidern durch freigestellte Porträts dargestellt ist“, sagt Ornithologe und Mitentwickler Fabian Karwinkel. Die Basisversion ist kostenlos, wer die Vögel digital zwitschern hören will, muss das zukaufen.

Als Alternative empfiehlt Friedrich Die-Vogel-App, entwickelt von einer Hobbyornithologin. Mit 230 mitteleuropäischen Arten sei die Datenbank zwar klein, für die gängigen Arten in Deutschland aber ausreichend. Eine wesentlich umfangreichere App ist Birdnet, entwickelt von der TU Chemnitz und dem Cornell Lab of Ornithology. Laut Friedrich enthält die App gut 3000 Arten und ebenfalls eine Audiobestimmungsfunktion: Ein Algorithmus analysiert Tonaufnahmen von Vogelgesang und gibt ein Ergebnis aus.

Was wächst denn da? Viele Apps geben Tipps, wie man ein Foto der Pflanze zur sicheren Bestimmung macht. Foto: Moritz Frankenberg/dpa



STRATIC
GERMANY 1946

HOCHWERTIG • NACHHALTIG • SMART

Im 3er Set*
exklusiven Vorteilspreis:
nur 499,- €

Gültig bis 31. Juli
inkl. MwSt. und Versand
Lieferzeit: 3-5 Werktage

***Alle Koffer auch
einzeln erhältlich:**

STRAW+S Koffer: 159,95 € inkl. MwSt.
STRAW+M Koffer: 179,95 € inkl. MwSt.
STRAW+L Koffer: 199,95 € inkl. MwSt.

Endlich gehts wieder los, die Reisezeit beginnt. Sichern Sie sich jetzt Ihre hochwertigen Reisebegleiter des Traditionsunternehmens STRATIC. Seit 2019 entwickelt der Hannoveraner Axel Bree STRATIC zu einer designorientierten und nachhaltigen Qualitätsmarke.

Die Kofferlinie STRAW+:

- Inkl. Reparaturservice und 5 Jahre Garantie
- Innovatives und nachhaltiges Material
- Smarte NFC-Technologie mit „Lost and Found“ - Funktion
- Set besteht aus drei Größen
36-120 l Volumen (auch einzeln erhältlich)
- **Exklusiv für Sie** in der Farbe: Pastel Blue
- **Schnelle und einfache** Bestellung und Bezahlung per:

KAUF AUF
RECHNUNG

Exklusiv für Sie

Limitiert, individuell und hochwertig

Gültig bis 31. Juli!

nur erhältlich auf
stratic-aktion.de

19219201_002623



Über die Leichtigkeit in Zeiten der Krisen

THEATER AN DER GLOCKSEE zeigt „Gripsholm. Fragmente“

HANNOVER. Der Krieg nicht weit, Folgen der Inflation und andere Nöte, braune Mordbrenner, die sich in Positionen bringen: 1931 war ein finsternes Jahr. Und es war ein Jahr, in dem ein Buch von andauernd sonnenheller Strahlkraft erschien: Kurt Tucholskys Sommerroman „Schloß Gripsholm“. Es gibt Gründe, ihn aus heutiger Sicht noch einmal ins Licht zu setzen. Das Theater an der Glocksee lädt dazu ein mit seiner Inszenierung „Gripsholm. Fragmente“.

Ein theatrales Audioformat, ein Ausflug vom Wilhelm-Busch-Museum in den Georgengarten wird es werden, mit Hörspiel über Kopfhörer, Picknick, vier Spielenden und einer Tänzerin. „Versuch einer Leichtigkeit“ hat Regisseurin Lena Kußmann das im Untertitel genannt. „Man kann dieser Zeit nicht entkommen, weder 1931 noch heute“, sagt sie. „Auf der anderen Seite ist es unglaublich wichtig geworden, sich Zeit zu nehmen für Schönheit und Gemeinschaft, weil daraus wieder eine Kraft entsteht, ins Handeln zu kommen.“

„Schloß Gripsholm“ ist eine Weltflucht. Der Roman erzählt von Peter und Lydia, einem unverheirateten Paar, das – damals unerhört – in den Urlaub fährt, um einander zu genießen. Ein Freund kommt zu Besuch, eine Freundin. Es gibt Liebe, auch zu dritt, und viel Idylle, von der

auch die Handelnden wissen, dass sie trügerisch ist. „Wir flüchteten aus der Einsamkeit der Welt zueinander“, heißt es einmal.

„Wir müssen einen Weg finden, mit den Brüchen unserer Zeit zu leben, auch wir als Theater“

Lena Kußmann
Regisseurin

„Ich habe angesichts der Krisen unserer Zeit das Bedürfnis, auch mal zu ruhen“, sagt Kußmann. „Gleichzeitig habe ich ein schlechtes Gewissen, das zu tun. Dieser Roman beinhaltet auf sehr feine Weise beides.“ Denn es gibt noch einen Handlungsstrang in Person des Mäd-

chens Ada, das nahe dem Schloss in einem Kinderheim lebt und von dessen Aufseherin misshandelt wird, eine kaum

fach auch den Raum dafür nehmen.“

Denn klar sei auch: „Wir müssen einen Weg finden, mit den Brüchen unserer Zeit zu leben, auch wir als Theater.“ Theater in Friedenszeiten müsse aufrütteln – und in Krisenzeiten Hoffnung machen. Und dann könne man sich die Frage stellen: „Was ist unsere Ada, was ist unsere Aufgabe?“

Treffpunkt für „Gripsholm. Fragmente“ ist jeweils ab 16 Uhr der Garten des Wilhelm-Busch-Museums. Das Publikum ist gehalten, ein Glas oder einen Becher, Getränke und Snacks, Zecken- und Wetterschutz, die Postanschrift von Freunden sowie, wenn nötig, einen Campingstuhl oder ein Kissen mitzubringen. Karten kosten 18 Euro, ermäßigt 14 Euro, für Studierende 7 Euro. Sie berechtigen auch zum Besuch des Museums, in dessen Dauerausstellungen Anspielungen auf „Schloß Gripsholm“ versteckt sind. Die nächsten Vorstellungen gibt es am 13., 15., 16., 22. und 23. Juli.

Vorverkauf:
theater-an-der-glocksee.de



Foto: Stefan Gohlisch

verhohlene Metapher für das drohende Nazi-Regime. Peter und Lydia aber beschließen, Ada zu retten und damit ein Stück weit auch ihre Welt.

Der Roman ist fein gesponnen. Er lebt von seiner Atmosphäre, die sich kaum darstellen lässt, indem man sie explizit ausstellt. Auch darum wählte Kußmann ein Hörformat. „Es ist ganz wichtig, dass man Raum hat für seine eigene Fantasie“, sagt Kußmann, „und ich hoffe, dass die Leute sich ein-

Ferien COUNTDOWN

Jetzt tolle Erlebnistickets für die ganze Familie gewinnen!

Bei unserem Ferien-Countdown warten vom **1. bis zum 13. Juli 2023** täglich exklusive Erlebnistickets auf dich und die ganze Familie. Egal ob ihr gern die Westernstadt Pullman City im Harz, das Wisentgehege Springe erkunden oder euch im Vogelpark Walsrode vergnügen möchtet – es ist für jeden etwas dabei.

Was alles, verraten wir jetzt aber noch nicht, sondern überraschen euch täglich aufs Neue – es lohnt sich also, immer wieder vorbeizuschauen und mitzuspielen!

- Tägliche neue Preise
- Tägliche neue Gewinnchance
- Erhöhe deine Chancen und nimm an mehreren Tagen teil.

Es lohnt sich! Wir wünschen viel Glück!

haz.de/ferien-countdown und
neuepresse.de/ferien-countdown

Neue Presse

Hannoversche Allgemeine

Großes Sommerfest im Zweirad-Center Stadler

ANZEIGE

HANNOVER. Die Temperaturen lassen keinen Zweifel daran: Wir befinden uns mitten im Sommer. Was bietet sich da passender an, als ein Sommerfest zu veranstalten, dachte sich das Team vom Zweirad-Center Stadler in Hannover. Dieses findet am Sonntag, 15. Juli, ab 10 Uhr auf dem Betriebsgelände auf dem Hanomag-Gelände, Göttinger Straße 16, statt.

Auf die Gäste warten ein Foodtruck und verschiedene Getränke, außerdem steht ein Eiswagen bereit. Wer am Sonntagabend beim Zweirad-Center Stadler für 20 Euro oder mehr einkauft, der erhält ein Eis gratis. Auch für die Kids ist gesorgt. Neben einer großartigen Hüpfburg wird auch ein Ballonmodellage-Clown sowie Kinderschminken mit Glitzertattoos vor Ort sein. Ein Team der „Bike Benefit Kampagne“ für die Region Hannover ist mit einem Infostand und einem kleinen Gewinnspiel dabei.

Unter anderem sind E-Bike-Probefahrten möglich. Extra hierfür steht eine E-Bike-Teststation mit den aktuellen E-Bike-Modellen zur Verfügung. Dabei erleben die Gäste die innovativ-

ste Art der neuen Mobilität. Fahrräder mit Elektroantrieb – längst haben sie sich in der Gesellschaft etabliert. Diejenigen, die einmal mit Elektroantrieb gefahren sind, möchten nie wieder ohne fahren. Die Vorteile liegen klar auf der Hand: Lange Touren lassen sich mühelos bewältigen, man kann entspannt und ohne Schwitzen zur Arbeit pendeln oder sich mit dem E-Mountainbike einen lang ersehnten Traum erfüllen und die Alpen überqueren.

Und vor allem macht es einfach noch mehr Spaß, und man hat ein gutes Gefühl dabei. Interessierte können die modernsten und aktuellen Modelle von KTM und BULLS begutachten und ausgiebig testen. Auch Marken wie Pegasus, Scott, Kalkhoff, Kettler, Rotwild und viele weitere können bei Zweirad Stadler an diesen Tagen ausprobiert werden. Die Experten aus Hannover stehen mit ihrem Fachwissen selbstverständlich zur Seite und beantworten alle Fragen. Fragen zu Finanzierung, Leasing, Versicherung, Wartung oder Akkupflege?

Auch hier ist man bei Zweirad Stadler richtig.

Beratung zum Bürgergeld

ANZEIGE

HANNOVER. Die Einführung des Bürgergeldes ist aus Sicht des Jobcenter-Geschäftsführers Michael Stier für die Leistungsberechtigten bislang problemlos verlaufen. Für die Beschäftigten des Jobcenters bedeute es aber zusätzliche Arbeit. Seit 1. Juli sind zahlreiche Neuerungen des Bürgergeldes in Kraft. Das Jobcenter erhält neue Fördermöglichkeiten. Auch die Zusammenarbeit mit den Leistungsberechtigten soll sich ändern.

Arbeitsuchende erarbeiten künftig gemeinsam mit dem Jobcenter einen Kooperationsplan statt der bisherigen Eingliederungsvereinbarung. Dieser stellt die vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit in den Mittelpunkt und legt Schritt für Schritt in verständlicher Sprache den Weg in Ausbildung oder Arbeit fest. Bei Meinungsverschiedenheiten zum Kooperationsplan soll künftig ein Schlichtungsverfahren helfen.

Jobcenter-Geschäftsführer Michael Stier sieht die Neuerungen grundsätzlich positiv: „Für das Jobcenter Region Hannover war berufliche Weiterbildung immer wichtiger als schnelle Arbeitsaufnahme. Wir setzen mehr auf Dialog mit den Arbeitssuchenden, statt auf Druck. Deswegen hatten wir auch schon in der Vergangenheit wenig Kürzungen bei Geldleistungen.“ Der finanzielle Bonus biete neue Anreize für Arbeitssuchende, sich weiterzubilden oder einen Berufsabschluss zu machen. „Ich lade alle Arbeitssuchenden ein: Machen Sie einen Termin bei uns und lassen Sie sich zu Ihren neuen Möglichkeiten beraten!“

Aktuell erhalten rund 58.000 Haushalte mit 112.000 Personen in der Region Hannover Bürgergeld vom Jobcenter.

Mehr Infos unter
jobcenter-region-hannover.de

Deutschlands größte Rad-Auswahl

Ultraleichte Juniorbikes

5,5 kg

Das sportliche Alltagsrad für Alle!

**Über Waldwege und
Schotter auf schnellstem
Weg zum Ziel**

UVP 649.-

Auf UVP 250 € SPAREN

399.-

UVP 799,-

Auf UVP 201 € SPAREN

598.5

BULLS

Sportbike Racer Cross

- sauber verarbeiteter Aluminiumrahmen
 - schneller 28 Zoll Radsatz mit leicht profilierten Reifen
 - Scheibenbremsen und 21 Gang Shimano Schaltung
 - Nabendynamo plus LED-Lichtanlage
 - Sportschutzbleche
- Best-Nr.: 93551**

Best-Nr.: 93551

MIDSEASON

SALE %
EXTRA-RABATT

BIS 22. JULI 2023

E-Bike



0 % Finanzierung¹⁾ oder Bike-Leasing möglich!

DYNABIKE

E-Bike

DYNABIKE

**Faltbar und praktisch!
perfekt für Freizeit
und City**

Naben-Direktmotor
mit souveränem Schub
und **360 Wh** Lithium-Akku

UVP 1499,-

Auf UVP 417 € SPAREN

1082.5

DYNABIKE FALTBARES E-BIKE

City-Blitz

- leistungsstarker, leiser Direktmotor
- Batterie formschön im Rahmen integriert
- 8 Gang Shimano Schaltung
- StVZO-Vollausstattung und Gepäckträger

Best-Nr.: 96272

Panasonic
GX Power Plus
mit 75 Nm Motor
Drehmotor!
630 Wh

FLYER Upstreet 5 / 3.12 XC

- extrem zuverlässiger Panasonic-Antrieb mit 75 Nm Power
- vereint höchsten Fahrkomfort mit Geländetauglichkeit
- leicht abnehmbarer 630 Wh Akku
- schweizer Topqualität - exzellent verarbeitet
- solide Vollausstattung für langen Fahrspaß

Best-Nr.: 97432

Best-Nr.: 97432

UVP 3849.-

Auf UVP 967 € SPAREN

2882.5

Schwalbe Allterrainbereifung

www.zweirad-stadler.de

HANNOVER Hanomag Gelände

Zweirad-Center Stadler Hannover GmbH

Göttinger Straße 16, 30449 Hannover, Mo - Sa 10:00 - 20:00 Uhr

Zweirad-Center Stadler GmbH, Kirchmeierstraße 22, 93051 Regensburg. Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettoadoleszenzpreis; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0 % effektiver Jahreszins 0,0 %; Beispiel: Finanzierungsbeitrag 1.000,- Euro, 10 Monate 100,- € Gesamtbeitrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich über den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80366 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Person AG S.A. Niederlassung Österreich

19625601 002623

X-Alp Mesa Rad-schuhe
SPD-kompatibel **Best.Nr. 59063**

VON THORSTEN FUCHS

BERLIN. Mit faustdicken Reifen steht es da auf seinem Podest, aufwendig gefedert, mit kraftvollem Antrieb, in glänzendem Blau. Und wenn Marco Alessandri zu erklären versucht, wie sich sein neues Premiummodell denn fährt, dann macht er gar nicht erst den Versuch, es mit einem Rad zu vergleichen. Man müsse sich das vorstellen, sagt er in sanftem Schweizerdeutsch, wie einen BMW X3. Oder einen VW Tiguan. „Ist geeignet fürs Gelände, macht aber auch in der Stadt eine gute Figur.“ Folglich nennt er dieses E-Bike namens Goroc TR:X auch nicht Rad – sondern: „Ein SUV.“

Und das ist tatsächlich nicht so absurd, wie es zunächst scheint. Schon rein optisch erinnert das Gefährt an die Breitbeinigkeit seiner vierradrigen Kollegen. Und auch technisch wirkt es wie eine Versammlung aller derzeitigen Möglichkeiten: vorne und hinten üppig gefedert, der Rahmen aus Carbon, Riemen statt Kette. Der Antrieb, ein Zentralgetriebe mit integriertem Motor, auf der Eurobike mit Sperrfrist vorgestellt als Weltneuheit, ist eine Art Automatikgetriebe fürs Rad. Beim Preis nähert sich der Schweizer Hersteller Flyer der SUV-Kategorie zumindest an: Wenn das Rad im September in den Handel kommt, soll es von 8000 Euro an aufwärts kosten.

Ein Rad als SUV zu bewerben das ist eine eher verblüffende Strategie. Schließlich sind SUV in der traditionell recht idealistischen deutschen Fahrradszene ungefähr so beliebt wie Klimakleber beim FDP-Parteitag. Aber Alessandri, Marketingleiter beim Schweizer E-Bike-Pionier, weiß, was er tut – denn er und die gesamte Branche wollen schließlich nicht nur die überzeugen, die ohnehin längst Rad fahren – sondern auch die, die bislang noch meist im X3 sitzen.

Nur: Kann das gelingen? Dass mehr Deutsche beginnen, das Rad tatsächlich als vollwertiges Verkehrsmittel zu sehen? Es ist die zentrale Frage, um die es in Frankfurt ging. Die Stadt am Main war kürzlich so etwas wie das Zentrum der Fahrradwelt mit der Eurobike, die sich stolz als weltgrößte und wichtigste Fahrradmesse vermarktet. Im vergangenen Jahr ist die Messe von Friedrichshafen am Bodensee



hierhergezogen, nachdem zuvor die Internationale Automobilausstellung (IAA) Frankfurt verlassen hatte – ein Wechsel, den die Fahrradbranche gern als symbolisch begreift. Zeitgleich treffen sich Politik und Expertentum zudem, auf Einladung des Bundesverkehrsministeriums, erstmals parallel beim Nationalen Radverkehrskongress.

HOFFNUNGSTRÄGER E-BIKE

Es geht um ein vages, aber großes Ziel, bis 2030 solle Deutschland Fahrradland sein, so hat es sich die Koalition vorgenommen, so sagt es sogar der Bundesverkehrsminister Volker Wissing von der FDP, den wohl niemand verdächtigt, ein Fahrradaktivist zu sein. Und wo stehen wir da so? Die Voraussetzungen jedenfalls sind eigentlich gut. Vor allem in der Pandemie, als Busse und Bahnen plötzlich wie gefährliche Orte wirkten, haben die Deutschen Räder gekauft wie nie, und zwar vor allem: Elektroräder. 4,6 Millionen Räder haben sie im vergangenen Jahr erstanden, davon 2,2 Millionen E-Bikes, 10 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Sie geben, auch dank des Dienstadleasings,

viel Geld für Räder aus, im Schnitt dreimal mehr als vor zehn Jahren.

Dieses Jahr nun hat für die Branche schwach begonnen, die Inflation, schlechtes Wetter, volle Läger. Aber da sind ja immer noch die E-Bikes. In diesem Jahr sollen in Deutschland erstmals mehr Räder mit Elektrounterstützung verkauft werden als ohne. E-Bikes sind der große Hoffnungsträger: für die Verkehrswende – und für die Branche. „Gäbe es die E-Bikes nicht“, sagt jedenfalls Volker Thiemann, „würden wir hier nicht stehen.“ Der 59-Jährige ist Mitinhaber von Velo de Ville, sein Vater hat die Firma in den Sechzigerjahren in Altenberge bei Münster gegründet, 350 Mitarbeiter entwickeln und montieren hier Räder nach Kundenwünschen, 20 Farben, Dutzende Varianten. Ob er noch „normale Räder“ dabei hat, ohne E-Antrieb? Thiemann sieht sich um, blickt über seinen Stand, an den Lastenrädern mit der neu entwickelten geschlossenen Kiste vorbei. Nein, nichts dabei. 10 bis 15 Prozent machten die Räder ohne E-Antrieb bei ihnen noch aus. „Im Grunde ist das fast mehr Nostalgie.“

KONSERVATIVER FAHRRADLOBBYIST

Thiemann jedoch baut nicht nur Räder, er kämpft auch dafür, dass sie Platz bekommen. 25 Jahre lang saß er für die CDU im Gemeinderat seiner Heimatstadt. In jenem Gremium also, das letztlich darüber entscheidet, ob ein Radweg gebaut wird oder nicht. Oft genug hat er sich dort gewundert. Über die Argumente, die er hörte. Zum Beispiel über die Frage, ob es denn ein teurer neuer Radweg sein müsse, die Schotterstrecke tue es doch auch.

Thiemann schüttelt den Kopf. „Beim Auto käme doch auch niemand auf die Idee, dass der Feldweg reicht.“ Gerade hat Thiemann ein Leihradsystem für Altenberge angeregt, eine Seltenheit für eine Kleinstadt. Aber er sponsert die Räder, jetzt sind alle dafür. Thiemann ist konservativ und Fahrradlobbyist. Eine seltene Mischung, manchmal tritt er mit den eigenen Leuten. Seine Lehre ist jedenfalls die gleiche, sie lässt sich in wenigen Sätzen zusammenfassen. „Wir brauchen mehr Infrastruktur. Straßen produzieren Autofah-

rer. Radwege produzieren Fahrradfahrer.“ Und: „Fahrradfahren muss einfach sein.“

Wenn das stimmt, sieht es für das Rad besser aus denn je. Auf der Eurobike zeigten 1900 Aussteller ihre Produkte. Es fehlen große Namen aus Deutschland, Canyon, Rose und Cube zum Beispiel, sie sind alle nicht da. Wer über die Messe schlendert, sieht dennoch: Nie war es, technisch gesehen, so komfortabel, Rad zu fahren, nie so entspannt, nie so vielfältig (und leider auch nie so teuer). Es gibt, das ist einer der großen Trends, immer mehr Lastenräder, die leicht genug dafür sind, dass man sie tatsächlich in den Keller hieven kann, und kompakt genug, um nicht drei Parkplätze zu brauchen. Es gibt zumindest einige E-Bikes, deren Rahmen so schlank sind, dass es kaum auffällt, dass da beim Treten jemand hilft. Es gibt immer mehr Hersteller, die auch zumindest versuchen, die Lehre aus den gerissenen Lieferketten der Pandemie zu ziehen und mehr in Europa zu fertigen.

Auch wenn nicht alle den Ehrgeiz des Kölner Lastenradherstellers Muli haben, die sich vorgenommen haben, ein Lasten-

E-Bikes werden immer beliebter. Doch um Mobilität neu zu denken, muss auch die Politik ins Handeln kommen.
Symbolfoto: KBO Bike / Unsplash

rad komplett aus hiesigen Teilen zu bauen, ohne dass die Räder teurer werden – und damit recht weit gekommen sind. Felix Schön, einer der Mitgründer, steht vor Lastenrädern, deren Kisten einklappbar sind. „Das ist der Weg, den wir gehen wollen“, sagt er, und nur an zwei Teilen seien sie gescheitert: an einem Teil am Vorbau und an den Reifen.

Es ist, so Schöns Erfahrung, viel mehr möglich, als man vermutet. Die Frage ist nur, wo man all die schönen Räder fahren soll – und wo man sie abstellen kann, ohne dass sie jemand klaut. Da befürchten viele in der Radszene, dass Deutschland gerade nicht vorankommt. Was man unter anderem daran ablesen kann, dass Oliver Luksic, Parlamentarischer Staatssekretär im Verkehrsministerium, zumindest einen Lacher produziert – als er seinen Chef entschuldigt. Volker Wissing müsse bei den deutschen Regierungen dabei sein, erklärt Luksic, ein Pflichttermin. Aber er wäre gern nach Frankfurt gereist, versichert der Staatssekretär. Was dann genau der Moment ist, in dem in der mit Hunderten vor allem von kommunalen Radfahrern gefüllten Halle ein überwiegend höhnisches Lachen ausbricht. Wissing gilt ihnen als jemand, dem das Rad deutlich weniger wichtig ist als das Auto.

WO SOLL MAN NUR FAHREN?

Ein Beispiel ist das Förderprogramm für Fahrradparkhäuser, das der Minister vor einigen Wochen angekündigt hat, 110 Millionen Euro bis 2028. Fahrradparkhäuser gelten als zentral für einen höheren Radanteil. Wer ein 8000-Euro-Rad fährt, will es nicht zu den Rostrahmen auf dem Bahnhofsvorplatz stellen. Nur wird das Geld kaum reichen. Laut Berechnungen aus Wissings Minis-

terium liegt der Bedarf bei mindestens 1,5 Millionen Stellplätzen, deren Bau Milliarden kosten würde. Sein Staatssekretär sagt nun in Frankfurt, 170 Kommunen hätten sich schon beworben. Ein Erfolg sei das. Nun müsse man nachdenken, „wie wir die große Nachfrage befriedigen können“.

Es ist also kompliziert mit der Radpolitik. Weil es weniger Schwarz-Weiß gibt, als es zunächst scheint. Einer, der das weiß, ist Burkhard Stork, jetzt Geschäftsführer des Zweirad-Industrie-Verbands, früher beim ADFC. So gebe es dank des Radverkehrsplans genügend Mittel für neue Wege, entscheidend sei vor allem der Wille. „Wer jetzt behauptet, ein neuer Radweg scheitere am Geld, sagt nicht die Wahrheit“, sagt Stork.

Zugleich jedoch besorgt ihn, dass unter der Flagge angeblicher Technologieoffenheit das Auto wieder zum Maß aller Politik werde. Eine bloß atmosphärische Frage? Nicht ganz, sagt Stork – und verweist auf die neue CDU-Verkehrssenatorin in Berlin, die gerade genehmigte Radwege-Projekte stoppt, bei denen Parkplätze wegfallen. Lächerlich nennt Stork das – und fordert eine „gesellschaftliche Debatte über die Radpolitik“.

Einer der wenigen Stars, die sich auf der Eurobike blicken lassen, ist Joey Kelly, Musiker, Mitglied der Kelly Family und früher auch Extremsportler. Jetzt steht er am Stand eines österreichischen Herstellers und preist die Vorzüge dieser Hightechräder mit Rahmen aus heimischem Eschen- und Birkenholz an. Und, kurze politische Frage zum Schluss: Was wünscht er sich, um es für Räder auf deutschen Straßen leichter zu machen? Da weicht Kelly eher aus. „Wir sind in Deutschland auf einem ziemlich guten Weg“, sagt er schließlich. Man muss dazu nur wissen, dass er früher zum Beispiel mal beim Race Across America mitgefahren ist, einem Radmarathon quer durch die USA. Kelly hat ganz offensichtlich kein Problem damit, wenn die Wege auch mal sehr, sehr lang ausfallen.





MADSACK
SeeSalon

DIE EXKLUSIVE LOCATION ZUM MASCHSEEFEST

Firmen - und Familienfeiern für 99€ pro Person*, inkl. abwechslungsreichem Buffet und Getränken

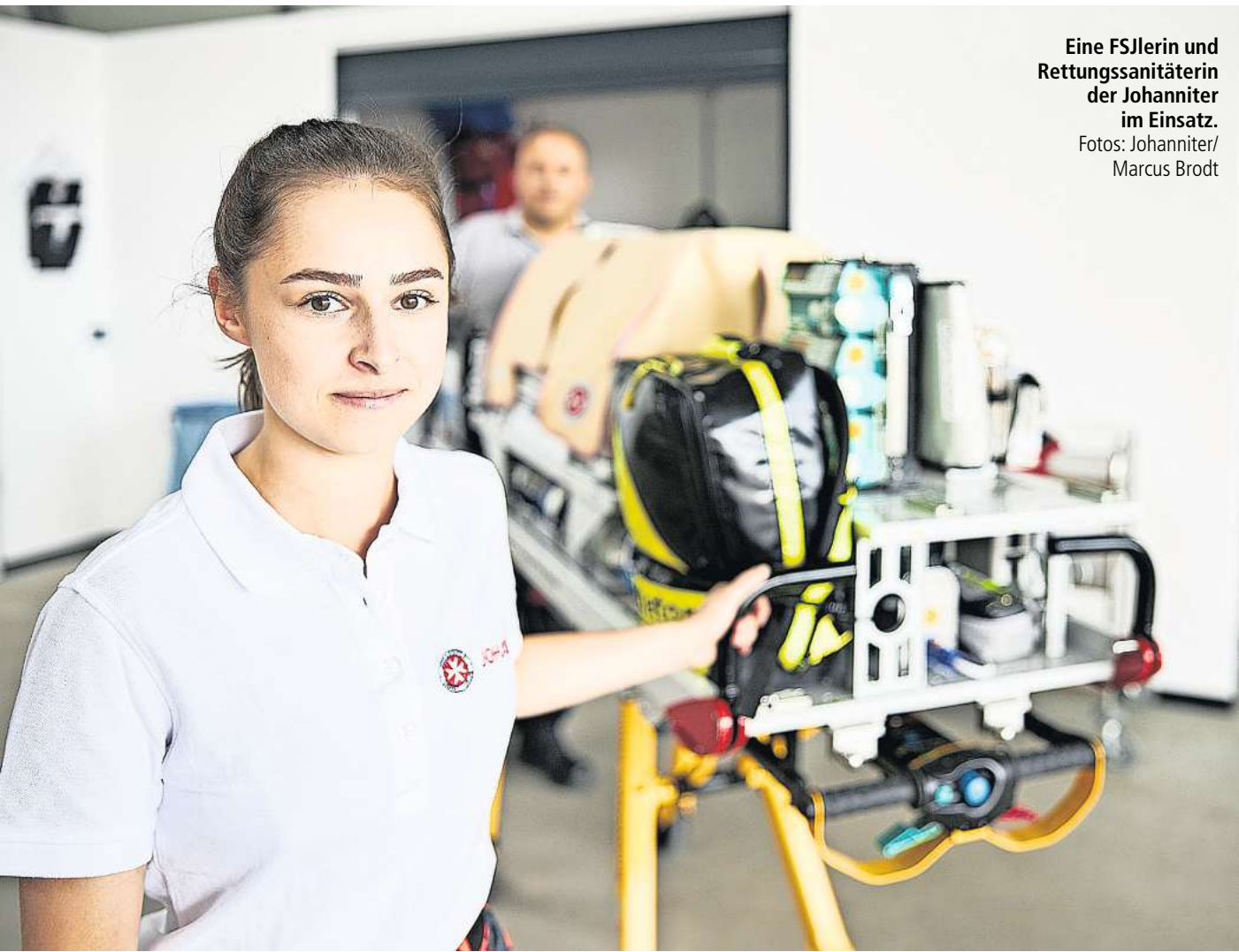
Jetzt Buchen:

www.madsack-seesalon.de

**0511 - 518 2107**

(*zzgl. Mwst. Pauschale – exkl. Cocktails – gilt für einen Zeitraum von fünf Stunden)

Täglich vom
26. Juli bis 13. August
ab 17 Uhr



Eine FSJlerin und Rettungssanitäterin der Johanniter im Einsatz.
Fotos: Johanniter/Marcus Brodt

Ein wertvolles Jahr fürs Leben

FREIWillIGENDIENST: Die Johanniter in der Stadt und Region Hannover haben für August und September noch freie Plätze

HANNOVER. Hand aufs Herz: Wer kannte schon zu Schulzeiten seinen Traumjob und hatte einen (beruflichen) Plan fürs Leben? Der Wechsel von der Schule in den Arbeitsalltag mit neuen Aufgaben und ungewohnter Verantwortung ist eine gewaltige Veränderung. Manches ist anders, als junge Menschen es sich vorstellen. Träume platzen, neue Türen öffnen sich dafür. Es braucht mitunter Zeit, um den eigenen Weg zu finden. Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ist ideal für Schulabgänger*innen, die noch auf der Suche sind oder auf ihren Ausbildungs- oder Studienplatz warten müssen. Es bietet Zeit zum Orientieren, wird pädagogisch begleitet und ist ein Garant für viele neue Erfahrungen.

Der Freiwilligendienst wird mit einem Taschengeld in Höhe von 518 Euro monatlich entlohnt. Die Freiwilligen werden sozialversichert, sind kindergeldberechtigt und erhalten 30 Tage Urlaub. Laut einer Analyse der Bertelsmann Stiftung (2022) machten 2020 fast 85.000 junge Menschen im Alter bis 27 Jahren in Deutschland einen Freiwilligendienst. Für viele ist diese Zeit ein erstes Schnuppern in die

Arbeitswelt. Fragt man die jungen Frauen und Männer am Ende des FSJ nach ihrem Fazit, fallen ihre Berichte oft ähnlich aus: Die ersten Wochen waren anstrengend, sie haben neue Freundschaften geschlossen, können nun selbstbewusster auftreten und kommunizieren und durften viele wertvolle berufliche und soziale Erfahrungen sammeln.

„Freiwilligendienste sind absolut freiwillig und ein Dienst an der Gemeinschaft. Sie dauern in der Regel zwölf Monate und können mit einer vierwöchigen Frist gekündigt werden“, sagt Bodo Dannhöfer, Verantwortlicher

für die Freiwilligendienste bei den Johannitern in Niedersachsen und Bremen. Die JUH bietet das Freiwillige Soziale Jahr für junge Menschen bis 27 Jahre an, an denen sie ihre Erfahrungen mit anderen FSJ-lern austauschen und gemeinsam reflektieren können. Diese Tagen dienen auch der jeweiligen fachlichen Ausbildung für das Einsatzgebiet (zum Beispiel der Ausbil-

dung zum Rettungshelfenden oder -sanitäter). „Und natürlich erhalten die Absolventen zum Abschluss ein qualifiziertes Zeugnis. Ein Freiwilligendienst macht sich immer gut im Lebenslauf“, sagt Bodo Dannhöfer.

Die Johanniter in der Stadt und Region Hannover haben für August und September noch Plätze frei in den Bereichen Bevölkerungsschutz, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung, Fahrdienste, Kita, Ganztagschule, Schulsanitätsdienst, Tagespflege und Menüservice.

Info-Abend: Alle Fragen rund um das FSJ beantworten die Johanniter am Donnerstag, 13. Juli von 18 bis 20 Uhr in der Johanniter-Dienststelle, Kabelkamp 3, 30179 Hannover.
www.johanniter.de/fsj-hannover



Ein Freiwilligendienstleistender der Johanniter im Bereich Hausnotruf.

JOHANNITER
www.johanniter.de/hannover
Telefon KundenServiceCenter: 0800 / 0 01 92 14 (kostenfrei)

So spannend wird das „Seh-Fest“

Große Hits und kleine Dramen sind ab 14. Juli auf der Gilde-Parkbühne zu sehen

HANNOVER. Der Sommer wird heldenhaft: Das 19. „Seh-Fest“ holt eine ganze Schar Weltenretter auf die Leinwand an der Gilde-Parkbühne, muss wegen der Pink-Konzerte im Stadion allerdings das Programm eindampfen. Es gibt also weniger Karten: Der Vorverkauf läuft mittlerweile auf Hochtouren.

Mit „Spider-Man: Across the Spider-Verse“ (Achtung: Animationsabieger, 21. Juli) und „Guardians of the Galaxy Vol. 3“ (29. Juli) sind gleich zwei Hits aus dem Marvel-Universum am Start. Die Disney-Neuverfilmung von „Arielle, die Meerjungfrau“ (15. Juli) sowie das Finale am 5. August „Der Super Mario Bros. Film“ dürfte auch Familien begeistern. Wem der Sinn nicht nach Superkräften steht, wird ebenso glücklich: Den ersten Abend (14. Juli) läutet die Dramödie „Einfach mal was Schönes“ von Karoline Herfurth ein, „Der Nachname“ setzt am 20. Juli mit ähnlichem Humorkonzept den Erfolg von „Der Vorname“ fort. Weitere Hits? Gibt es: „Top Gun 2: Maverick“ (19. Juli), „Manta, Manta – Zwoter Teil“

(22. Juli), „Der Gesang der Flusskrebse“ (28. Juli), „Sonne und Beton“ (1. August) und einiges mehr – das ganze Programm gibt es unter www.seh-fest.de. Das „Seh-Fest“ läuft von Freitag,

14. Juli, bis Sonnabend, 5. August, der Eintritt kostet wie im Vorjahr 9 Euro. Einlass ist jeden Abend ab 20 Uhr, Filmbeginn ab etwa 21.30 Uhr. Sonntags ist Pause. 1400 Gäste pro Abend



Ein tolles Ambiente bietet das Seh-Fest auf der Gilde-Parkbühne.
Foto: Andre Gross Photography

können es sich vor der großen Leinwand gemütlich machen: auf Klappstühlen, Bierzeltgarnituren oder auf der Tribüne – eigene Campingstühle können auch mitgebracht werden, dafür gibt es einen gesonderten Bereich. Es gibt Verpflegung, eigenes Essen und Trinken sind erlaubt. Die Filme laufen bei fast jedem Wetter – Ausfälle gibt der Veranstalter auf seiner Facebook-Seite bekannt.

Einen Besucherrekord wird es diesmal aber nicht geben: „Aufgrund der beiden Pink-Konzerte in unserer Nachbarschaft bieten wir in diesem Jahr nur 20 Spielteage für maximal 28.000 Zuschauer an“, erklärt René Schweimler vom Fahrgastfernsehen. „Einen Rekord könnten wir jedoch brechen, im letzten Jahr waren noch 53 Tickets übrig“, erzählt Jürgen Wache von der Hannoverschen Volksbank. „Alle Abende ausverkauft, das wäre noch was!“ Karten gibt es im Ticketshop von HAZ und NP. (Redaktionschluss: Mittwoch, 5. Juli)

www.seh-fest.de

Auf über 2.000 m²

Gartenwelt
by HESSE

seit 1945

Möbel HESSE

IHRE LIEBLINGS-PLÄTZE UNTER FREIEM HIMMEL

ALLES SOFORT VERFÜGBAR
SOLANGE DER VORRAT REICHT

Stapelsessel statt 179,-
je **99,-**
Aktionspreis

Esstisch auch in B/H/T ca. 220 x 75 x 95 cm erhältlich.

Tisch statt 998,-
ab **698,-**
Aktionspreis

STAPELSESSL RASMUS
Gestell Aluminium in Dunkelgrau, Bezug Textilien-Gewebe, B/H/T ca. 60 x 85 x 62 cm.
53570002-01.

ESSTISCH CUBIC
Gestell Aluminium in Dunkelgrau, Tischplatte hochwertiges HPL, B/H/T ca. 160 x 75 x 95 cm.
53570005-00 + 53570009-01.

IN 3 FARBEN ERHÄLTICH

Mit Handkurbel

Gartenstrandkorb
statt 1.299,-
1.099,-
Aktionspreis

GARTENSTRANDKORB RUSTIKAL 250 PLUS
Fichtenholz grau lasiert, Kunststoffgeflecht anthrazit, 2-Sitzer, Halbliegemodell, inkl. Höhenverstellung der Fußstützen, 2 Nackenkissen, 2 Fußstützenkissen, 2 Kuschelkissen, B/H/T ca. 125 x 160 x 90 cm, inkl. Klappstisch. 05030092-01, 02, 03.

Kurbelschirm statt 249,-
je **179,-**
Aktionspreis

KURBELSCHIRM EXPERT
Gestell Aluminium, inkl. Kurbel zum Auf- und Zudrehen, knickbar, Bezug anthrazit oder hellgrau, Ø ca. 280 cm.
05480033-04/05.

Schirmständer statt 139,-
99,-
Aktionspreis

SCHIRMSTÄNDER
Aus Granit, mit Rollen, Ø ca. 50 cm, ca. 40 kg. 05350622-00.

LOUNGE-SET OHIO
Best. aus Loungebank links, Ecke, Loungebank rechts und Lifttisch höhenverstellbar bis Esstischhöhe, Gestell Aluminium pulverbeschichtet in Grau, inkl. Polsterauflagen, Seitenteile in Polypropylen-Geflecht, B/H/T ca. 219 x 74 x 219 cm, Lifttisch B/H/T ca. 80 x 40 – 72 x 80 cm. 52050006-00.

Gültig bis 15.7.2023. Alles Abholpreise ohne Deko. Zwischenverkauf vorbehalten. Alles solange der Vorrat reicht. Alle Maße sind ca.-Maße. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

Lounge-Set statt 2.599,-
1.299,-
Aktionspreis

HEUTE KUNDE – MORGEN MITARBEITER!
Alle Job-Angebote unter www.moebel-hesse.de/jobs

Möbel Hesse GmbH • Robert-Hesse-Straße 3
30827 Garbsen/Hannover an der B6
Tel. 0511 27978-0 • info@moebel-hesse.de • Mo. bis Sa. 10 – 19 Uhr
www.moebel-hesse.de

Rücken, Nacken, Kopf – Nervenschmerzen sind vielfältig

Diese natürliche Schmerztablette hilft wirklich!

Wiederkehrende Rückenschmerzen? Nackenschmerzen, die bis in den Kopf ziehen? Sogar Migräne? Diese Beschwerden machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Vielen unbekannt: Das sind häufig Symptome von Nervenschmerzen – und hier gibt es wirksame Hilfe! Die Dorisol Tabletten (rezeptfrei, Apotheke) wirken mit speziellen Wirkstoffen diesen Schmerzen entgegen.

„Ich leide unter Spannungskopfschmerz und Nervenreizung im Nacken. Seit ich Dorisol nehme, bin ich fast schmerzfrei.“

(Luise M.)



Langes Sitzen, Stress oder Überlastung lösen häufig Verspannungen aus. Eine verspannte Muskulatur drückt auf einzelne Nervenstränge, die sich durch den ganzen Körper ziehen. Diese gereizten Nerven verursachen z. B. belastende Rückenschmerzen. Man spricht von Nervenschmerzen. Oftmals ziehen diese bis in den Nacken und Kopf. So können sie sogar Kopfschmerzen bis hin zu quälender Migräne hervorrufen.

Spezielle Hilfe, spürbare Linderung

Die Schmerztablette Dorisol (Apotheke, rezeptfrei) vereint bewährte Wirkstoffe und kann so wirksame Hilfe speziell bei Nervenschmerzen in Rücken oder Nacken sowie bei Kopfschmerzen bieten und Betroffenen wieder Hoffnung schenken.

Das Geniale: Während herkömmliche Schmerzmittel oftmals das Risiko schwerer Nebenwirkungen mit sich bringen, punktet Dorisol mit guter Verträglichkeit. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Daher ist die Schmerztablette grundsätzlich auch zur Anwendung bei chronischen Beschwerden geeignet.

Für Ihre Apotheke:

Dorisol
(PZN 16792925)

www.dorisol.de

Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
DORISOL Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Trit. D2, Spigelia anthelmia Trit. D2, Iris versicolor Trit. D2, Cyclamen purpurascens Trit. D3 und Cimicifuga racemosa Trit. D2, Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen, Migräne. www.dorisol.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Gute Nacht Deutschland!

So finden Sie zurück in den Schlaf

Der Kampf gegen die Schlaflosigkeit: Mehr als 50 Prozent schlafen hierzulande schlecht ein, fast 70 Prozent leiden an Durchschlafproblemen.

Ausgerechnet die historisch viel diskutierte Heilpflanze Baldrian, der man bereits von der Antike bis zum Mittelalter vielfältige Heilwirkungen zuschrieb, steht nun wieder im Fokus von Millionen Menschen als vielversprechende Hilfe gegen die zermürbenden Schlafprobleme.

Wiederkehrende Schlafstörungen belasten Millionen Deutsche

Sich stundenlang im Bett hin- und herwälzen und einfach nicht zur Ruhe kommen – jeder zweite Deutsche kennt diese Probleme beim Einschlafen. Doch ein noch größeres Problem ist das Durchschlafen: Fast 70 Prozent leiden unter Durchschlafstörungen. Die Auslöser von Schlafstörungen, die Millionen Deutsche jede Nacht quälen, sind vielfältig, allen voran Stress und seelische Belastungen. Andauernder Schlafmangel kann auch langfristige negative Folgen nach sich ziehen. So verdichten sich die Hinweise zunehmend, dass chronische Schlafstörungen u. a. zu Erkrankungen wie Diabetes mellitus, einem geschwächten



Immunsystem oder psychischen Erkrankungen wie Depressionen führen können.

Das meistverkaufte pflanzliche Schlafmittel in deutschen Apotheken: Baldriparan – Stark für die Nacht

Das deutsche Forscherteam der traditionsreichen Apothekenmarke Baldriparan hatte sich daher umfassend mit der historisch bemerkenswerten Arzneipflanze Baldrian und vor allem deren Dosierung beschäftigt: Sie extrahierten einen hochdosierten Trockenextrakt aus der Baldrianwurzel und bereiteten ihn in spezieller hoher Dosierung im Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke) auf. So entstand ein gut verträgliches, pflanzliches Arzneimittel, welches bei nervös bedingten Schlaf-

störungen helfen kann. Dabei beschleunigt Baldriparan nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen – und das ohne Gewöhnungseffekt. Das Präparat wirkt rein pflanzlich, verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht, bewahrt die Tiefschlafphase und fördert so das Durchschlafen.¹

Für Ihre Apotheke:

Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)

www.baldriparan.de

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 12/2022 • Abbildung Betroffenen nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de
• Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

hallo
wochenende

LESERREISEN

Urlaubsreisen 2023

Ihr
Reisepreis ab
€498
pro Person
im DZ

NEU
jetzt
4-Tage

Magisches Prag

Zauber der Moldaumetropole

Reisetermine 4-Tage-Reise/HP/ÜF:
Fr. 04.08. - Mo. 07.08.23 | Mi. 27.09. - Sa. 30.09.23

So wohnen Sie: Im Hotel DUO**** im Stadtteil Prag 9 in zentraler Lage, die Metro-station Stržkov ist nur wenige Schritte entfernt. Zimmer mit DU/WC, Minibar, Farb-TV und WLAN.

Leistungen: Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover ✓ Taxigutschein (Taxizone 1) ✓ 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im Hotel DUO**** in Prag ✓ Begrüßungsgetränk im Hotel ✓ 1 x Buffet-Abendessen im Hotel ✓ Ganztägige Stadtführung Prager Schönheiten mit Reiseleitung ✓ Moldauschiffahrt mit Buffet-abendessen & Musik ✓ Ganztägige Stadtführung Prager Allerlei mit Reiseleitung ✓ Fahrt mit der historischen Straßenbahn durch die Altstadt von Prag inklusive Glas Sekt ✓ 1 x Neues Sliwowitz Museum Jelinek mit Probe (3 Schnäpse & 3 Canapes) ✓ 1 x kleine Verkostung der böhmischen Küche sowie ein Getränk bei Prager Stadtführung

Extrakosten pro Person: Einzelzimmer-Zuschlag € 111
City-Tax vor Ort zahlbar!

Ihr
Reisepreis ab
€449
pro Person
im DZ

Weimarer Allerlei

im legendären Hotel Elephant****+

Reisetermine 3-Tage-Reise/HP/ÜF:
Mo. 31.07. - Mi. 02.08.23 | Mo. 21.08. - Mi. 23.08.23

So wohnen Sie: Mitten in Weimar am Marktplatz im legendären Hotel Elephant****+. Alle Zimmer mit DU/WC, Farb-TV, Minibar und Telefon.

Leistungen: ✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover ✓ 2 Übernachtungen im Classic Zimmer inklusive Verwöhnfrühstück im Hotel Elephant Weimar****+ ✓ geführter großer Stadtrundgang Weimarer Allerlei ✓ Empfang im Lichtsaal mit einem Begrüßungsdrink ✓ Kunst- und Kulturführung durch den Lichtsaal ✓ Eintritt Herzogin Anna-Amalia-Bibliothek mit 1 Std. Führung ✓ Geführter Stadtrundgang Museumsviertel & Bauhaus inklusive Eintritt und je 1 Std. Führung im Neues Museum und Bauhaus-Museum

Extrakosten pro Person: Einzelzimmer Classic-Zuschlag € 135
Aufpreis Deluxe Doppelzimmer € 25
Aufpreis Deluxe Einzelzimmer € 50
Die Kulturförderabgabe der Stadt Weimar ist im Hotel zahlbar!

BUCHUNG UND BERATUNG (Montag – Freitag 9.00 – 16.00 Uhr): Pülm Reisen GmbH // Kennwort: 3061 // Tel.: (0 53 84) 9 60 60

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Veranstalter: Pülm Reisen GmbH, www.puelmreisen.de

5185301_002623

Das **DJ-DUO STEREOACT** macht am letzten Schützenfest-Sonnabend Party am **NP-RONDELL**

VON **MIRJANA CVJETKOVIC**

HANNOVER. Sie schließen das Schützenfest 2023 partymäßig ab: Das DJ-Duo Stereoact mit Rico Einkel und Sebastian Seidel, spielt am Sonnabend, ab 21 Uhr, im NP-Rondell. Ein Gespräch über Bauchmuskeln, Remixe und Hater.

Rico Einkel, die Open-Air-Saison ist in vollem Gange. Was ist besonders an dieser Zeit?

Einfach das schöne Wetter und die wundervollen Locations – wie die Waldbühne auf Rügen und die Waldbühne Berlin. Aber auch in schönen Städten auf Marktplätzen vor der Kulisse von alten, schönen Gebäuden zu spielen, dabei gut gelaunte Leute zu sehen, denen wir mit unseren Songs ein Lächeln und gute Laune schenken, ist wunderschön.

Was wissen Sie über unsere Stadt?

Ich war bislang nur beruflich da, bin bei der Schlagernacht aufgetreten. Mal schauen, ob ich Gelegenheit bekomme, mehr kennenzulernen als nur die ZAG-Arena auf dem Expo-Gelände.

Neulich haben Sie ein lustiges Foto von sich bei Instagram gepostet: Im T-Shirt mit aufgedrucktem Muskelpaket. „Normal kann jeder“ haben Sie kommentiert.

Das war wirklich witzig, ich bin oft darauf angesprochen worden. Ich selbst hatte so ein Shirt auch noch nie gesehen. Von Weitem sieht es sogar ziemlich echt aus (lacht).

Und unten drunter?

Na ja, solche Monsterbauchmuskeln habe ich nicht. Aber sonst ist es ganz okay (lacht).

Sie haben 2022 zwei Schlageralben veröffentlicht – wie haben Sie das denn geschafft? Immerhin werden Sie ja auch aufgetreten sein. Und das ging während Corona eben nicht so viel. In der Zeit habe ich ziemlich viel produziert. Demnach habe ich mir viele Songs aufgespart. Der Remix von „Ein bisschen Aroma“ von Roger Whittaker ist mittlerweile zwei Jahre alt, und ich habe das Lied erst jetzt veröffentlicht. Ich habe die Zwangspause genutzt, um kreativ zu sein und vorzuproduzieren.

Und schlecht war das Ergebnis nicht, beide haben sich in den Top 10 platziert.

Richtig (lacht). Das ist der Lohn für die ganze Arbeit und den Stress. Ich freue mich, dass die Leute das gut finden. Dieser Support tut gut, und ich gehe mit echt gutem Gefühl an die Musik heran.

Warum belächeln Leute Danceschlager häufig?

Was heißt belächeln? Es gibt die Schlager-Hardcore-Fans, die das Original lieben. Sie halten an dem fest, was sie aus ihrer Jugend kennen. Ich mag von einigen Songs auch lieber die Ursprungsversion, etwa von „Jenseits von Eden“. Aber junge Erwachsene kennen die Mücke eben gar nicht, und durch die Remixe lernen sie sie erst kennen. Und Hater gibt es überall, so ticken Menschen nun mal. Das, was sie nicht kennen, finden sie zunächst oft doof.

So wie Ihr Lied „Die immer lacht“ mit Sängerin Kerstin Ott.

Als wir das Video veröffentlicht haben, waren die ersten 20 Kommentare alle scheiße. Da dachte ich schon, dass uns alle zu Tode hatten und das nichts wird.



Stereoact Rico Einkel (Links) und Sebastian Seidel. Foto: Stereoact

Mit Stereoact aufs „Riesenrad“

Die nächsten 10.000 fanden es allerdings super. Konstruktive Kritik ist mir deutlich lieber.

Remixe sind neben eigenen Songs Ihr Steckpferd, es gibt welche von Liedern von Wolfgang Petry, Helene Fischer, Andrea Berg, Roland Kaiser. Kommt Feedback der Originalkünstler?

Ja! Für die „#Schlager“-Alben fing alles mit einem Remix von Nino de Angelos „Jenseits von Eden“ an. Ich habe ihn bei Instagram verlinkt, mir gar nichts weiter dabei gedacht. Daraufhin hat er sich gemeldet und gemeint, wir müssten das veröffentlichen. Nach gutem Austausch haben wir das auch gemacht.

Gab es auch mal Künstlerinnen und Künstler, die auf gar keinen Fall wollten?

Die gab's auch (lacht). Allerdings

haben sie ihre Meinung geändert.

Wer denn zum Beispiel?

Vicky Leandros. Es ging um ihren Hit „Ich liebe das Leben“. Dann ist meine Version auf Platz eins geschossen, und dann fand sie es auch geil. Ich kann das ja nachvollziehen, wenn man 40 Jahre lang nur die eine Fassung kennt. Produktionstechnisch habe ich den Song ins Hier und Jetzt geholt, das ist der Clou. Die ganz jungen Leute kannten das Lied gar nicht, jetzt aber schon. Ich mag diese Symbiose aus Jung und Alt, so ist es generationsübergreifend super.

Wie feiern Sie eigentlich am liebsten?

Ich gehe sehr gerne auf Konzerte. Ich bin Fan der 80er-Jahre und war zuletzt bei Depeche Mode in Leipzig. Ansonsten fallen Sommerpartys bei mir eher

flach, da ich zu der Jahreszeit immer selbst auftrete.

Hängen Sie bei uns in Hannover doch einfach ein Stündchen dran.

Wenn die Zeit es zulässt, gerne! Allerdings stehen meist Doppelshows an. Ich weiß nicht, ob das hinhaut.

Zumindest hätten Sie für den Rummelplatz mit „Riesenrad“ sogar das richtige Lied parat.

Stimmt! Und es hat alles Wichtige in sich versammelt: Freiheit und Feiern.

Das Star-DJ-Duo Stereoact spielt am letzten Schützenfestabend, am Sonnabend, 8. Juli. Die Künstler treten um 21 Uhr im NP-Rondell im Herzen des Schützenplatzes auf.

Magische Momente im Stadion

Am 12. und 13. Juli kommt Pink nach Hannover. Zwei Leser aus Wennigsen waren in Paris dabei

HANNOVER/PARIS. Die La-Ola-Welle rollt mehrfach durch die La Defense Arena in Paris. Die Menge ist euphorisch, im Stadion wird es dunkel, und dann steht sie plötzlich da: Pink. Zwischen silbernen Glitzerpalmen in einem überdimensionalen Mund tanzend, begrüßt der Popstar seine Fans. So könnte es auch am 12. und 13. Juli aussehen, wenn Pink zwei Auftritte in der Heinz-von-Heiden-Arena in Hannover hinlegt.

In Paris sind zwei Leser aus Wennigsen dabei, die die Reise bei einem Gewinnspiel gewonnen haben. Jessica und Sebastian Ullrich sehen voller Begeisterung eine glitzernde und höchst unterhaltsame Show – und bekommen eine Ahnung, wie grandios der Auftritt der US-Sängerin in Hannover werden könnte.

Wie schon bei ihrer „Beautiful Trauma World Tour“ beginnt sie ihre Show mit dem Song „Get The Party Started“ – mehr als passend. Was in den kommenden zwei Stunden folgt, ist eine Party voller guter Laune, Emotion und Unterhaltung. Schon beim ersten Song weiß man gar nicht mehr, wo man hinschauen soll. Zu Pink, die mittlerweile über der Bühne schwebt, zahlreiche Salto in der Luft schlägt und mit ihrem glitzernden Body selbst wie eine Diskokugel aussieht? Zu ihren Tänzerinnen und Tänzern, die auf der Bühne zahlreiche Moves zeigen? Oder zum Feuerwerk, das immer wieder geknack eingesetzt wird?

Doch die dreifache Grammy-Preisträgerin überzeugt auch ohne große Show. Bei ihrem Song „Try“ steht sie alleine auf

der Bühne. Der nächste Gänsehautmoment entsteht, als bei dem Song „Cover Me In Sunshine“ ihre Tochter Willow Sage Hart schüchtern die Bühne betritt. Das Publikum feiert die Zwölfjährige nach dem Song fast mehr als ihre Mutter.

„Es wird magisch!“, hatte Pink im Vorfeld ihrer Europatour versprochen – und dieses Versprechen löst sie in Paris ein. Auch die beiden Gewinner aus Wennigsen sind begeistert. „Es war eine mega Show, ein echtes Feuerwerk“, sagt Jessica Ullrich nach dem Konzert. Ihr Mann Sebastian Ullrich ergänzt: „Es war echt cool, auch gerade als sie herumgefliegen ist.“

Pink ist am Mittwoch und Donnerstag, 12. und 13. Juli, bei gleich zwei Auftritten hintereinander in der Heinz-von-Heiden-Arena in Hannover zu sehen und zu hören. Begleitet wird sie dabei von der irischen Rockband The Script, von der deutschen Electropop-Band ClockClock und von DJ und Produzent Kid-CutUp. Für beide Shows gibt es noch Karten ab 95 Euro.



Pink kommt kommende Woche für zwei Shows nach Hannover. Foto: Ebru Yildiz

Wir feiern 15 Jahre weiter

Hannover fährt Burckhardt

6. – 15. Juli 2023

auf alle Fahrräder und E-Bikes*

burckhardt

Das Rad & Pedelec-Haus

Jubiläumsangebote z.B.

3.949,- 3.359,-	2.899,- 2.469,-	3.499,- 2.975,-	4.399,- 3.740,-
Kalkhoff Image 3 B Excite	Kalkhoff Image 1 B Advance	Qio Eins AP-8	KTM Cento 10 Plus

* kein Leasing, nur Lagerware

Podbielskistr. 183 | 30177 Hannover | www.fahrrad-burckhardt.de | Di–Fr 9 bis 18 Uhr | Sa 9 – 14 Uhr | Montag geschlossen ☎ 05 11-69 17 71

19800201_002623

DVD-TIPP

JEAN-LUC GODARDS
MEISTERWERK MIT
BRIGITTE BARDOT

„Die Verachtung“ – ein Meilenstein des Weltkinos – spielt in der außergewöhnlichen Villa Malaparte auf Capri und erzählt die tragische Romanze zwischen Paul und seiner Frau Camille. Paul wird mit der Aufgabe betraut, ein Drehbuch neu zu schreiben. Während er sich in das Schreiben vertieft, scheint er das Interesse des Filmproduzenten an seiner unwiderstehlich schönen Frau Camille nicht zu bemerken. Im Gegenzug werden wir Zeuge, wie sich die Ehe von Paul und Camille auf verletzende Weise entwickelt. Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).

CK



BUCH-TIPP

Muss man als Single-Frau über 40 jedem laut quakenden Frosch eine Chance geben, weil sich vielleicht doch der Traumprinz in ihm verbergen könnte? Wie oft muss man Tinder vom Handy löschen und neu laden, bis man begreift, dass sich Mr. Right nicht herbeiwischen lässt? Und warum muss man überhaupt irgendwas, nur weil irgendjemand etwas von biologischer Uhr faselt? Simone Niemann lässt beim Ü-40-Dating wenigstens unversucht und beleuchtet auch finstere Seiten: Toxische Männlichkeit, Bananenfallen am Po, Hitze in der Nacht, Datingplattformen und neomodische Beziehungsformen gehören dazu. Und große Erkenntnisse: Älterwerden ist keine ansteckende Krankheit. Nicht mehr 18 zu sein ist ein Segen. Und: Liebe dich endlich selbst! „Verschwende deine Restjugend“ ist ein erzählender Ratgeber mit beißendem Witz und Tiefgang. Im Fokus steht nicht nur das komplizierte Liebesleben der Erwachsenen, sondern auch die Frage, wie die Welle der zweiten Pubertät elegant geritten werden kann.

RED

Simone Niemann: Verschwende deine Restjugend! Wie ich durch Overdose-Dating und Bumsfalle- ra zu mir selbst fand GU-Verlag, 19,99 Euro

Filme unter freiem Himmel

Sehfest, Sommernächte und Solar-Energie: Hannovers **OPEN-AIR-KINOS** sind vielfältig

HANNOVER. Das Sehfest an der Gilde-Parkbühne bringt wieder an lauen Sommerabenden den Filmgenuss auf großer Leinwand (siehe Seite 9), und wie üblich ist der Ansturm auf die Eintrittskarten gewaltig. Wer für den Wunschfilm kein Ticket mehr bekommt, muss jedoch nicht aufs Freiluftkino verzichten. Die Auswahl in Hannover und der Region ist groß: Vom Stummfilmabend bis zur schrillen Komödie ist für jeden Geschmack etwas dabei.

► Das mit Solarkraft betriebene Wanderkino auf dem Fahrradanhänger, das Cinema del Sol des Wissenschaftsladens Hannover, macht am 22. Juli Station im Stadtteil Bult. Am Schwes-ternhaus, Schwesternhausstraße 10, beginnt das Rahmenprogramm um 18.30 Uhr mit einer Kleidertauschparty. Ab 21.45 Uhr wird der Film gezeigt: „Angel's Share – Ein Schluck für die Engel“. Die britische Filmkomödie handelt von den Sorgen eines jungen Vaters, der Liebe zum Whisky und einem gewagten Coup.

Im Strandbad Hemmingen zeigt das Cinema del Sol am 28. Juli ab 21.15 Uhr (Einlass und Vorprogramm: 19 Uhr) mit „Die Baumhauskönige“ – die Abenteuer bester Freunde im Ferien-camp, die so richtig Lust auf Sommer machen. Die Jungs haben ein Ziel: den höchsten Turm aus Paletten und altem Holz zu bauen – doch auf die Kinder warten ungeplante Rivalitäten.

Einen Traum von Garten mit alltagspoetischen Momenten à la Amélie gibt es mit dem Solar-Kino am 18. August. „Der wunderbare Garten der Mella Braun“ wird gegen 20.45 Uhr im Schulbiologiezentrum / Freiluftschule Burg, Burgweg 2, präsentiert. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Bella liebt zwar die kleinen Dinge im Leben und träumt davon, Kinderbücher zu

schreiben, lebt jedoch sozial zurückgezogen in ihrer pedantisch aufgeräumten Wohnung und verabscheut die Natur, weil sie ihr zu unkontrollierbar erscheint. Den zum Haus gehörenden Garten lässt sie daher links liegen, bis ihr Vermieter mit einem Ultimatum fordert, dass dieser dringend in Ordnung gebracht werden muss. Helfen soll ihr dabei ausgerechnet der pflanzenliebende und etwas griesgrämige Nachbar, mit dem sie zuvor einen Kleinkrieg angezettelt hat.

Wer „Fuck ju Göhte“ noch nicht oft genug gesehen hat, kann dies am 1. September am Stadthaus Laaten, Marktplatz 2, ab 20.15 Uhr nachholen.

Der Besuch der Vorstellungen mit dem Cinema del Sol ist kostenlos, Spenden sind jedoch gern gesehen.

► Im Rahmen des Kultursommers steht am 23. August ein Oldtimer-Kinoabend mit Stummfilmen auf dem Programm am Schloss Landestrost in Neustadt a. Rbge., Schlossstraße 1. Ab 21 Uhr gibt es ein nostalgisch inszeniertes Open-Air-Kino. Gezeigt werden sechs historische, selten aufgeführte Schwarz-Weiß-Filme, die von Tobias Rank (Piano) und Waltraut Elvers (Viola) live begleitet werden. Unter anderem dabei: „Der neue Hausmeister“ mit Charlie Chaplin (1914) und „Müde Helden“ mit Stan Laurel und Oliver Hardy (1927). Eintrittskarten (8 Euro, ermäßigt 5 Euro) sind im Vorverkauf über Reservix erhältlich.

► Fünf Filme an zwei Wochenenden präsentiert der Bürgerverein Kleefeld, der am 12. und 13. sowie vom 25. bis 27. August seine mobile Leinwand im Kleefelder Bad (Annabach), Haubergstraße 17, aufbaut. Zur Eröffnung am 12. August, 20 Uhr, begleitet das Caspervik Trio live die teuerste Produktion in der



Die Sommernächte im Gartentheater laden zum Freiluftkino ein.

Foto (Archiv): Christian Wyrwa

Geschichte des Stummfilms: „Der General“ mit Buster Keaton aus dem Jahr 1926. Danach laufen sommerliche Komödien: „Freibad“ am 13. August und „Das reinste Vergnügen“ am 25. August.

Am 26. August erzählt der Spielfilm „Wann wird es endlich so, wie es nie war“ basierend auf dem autobiographischen Roman von Bestsellerautor Joachim Meyerhoff eine ebenso berührende wie komische Geschichte. Joachim wächst als jüngster Sohn des Direktors auf dem Gelände der größten psychiatrischen Klinik Schleswig-Holsteins auf. Zu manchen Patienten hat er ein innigeres Verhältnis als zu den eigenen Brüdern, und bald wird deutlich, dass in der Familie so ziemlich alle ihrer eigenen Wege gehen.

Den Abschluss der Annabach-Kinoreihe macht die Dramödie „Einfach mal was Schönes“ am 27. August. Die Filmvorführungen beginnen jeweils ab 20 Uhr. Der Eintritt kostet 6, ermäßigt 5 Euro.

► Die „Sommernächte im Gartentheater“ laden ebenfalls wieder zum Freiluftkino in den Herrenhäuser Gärten, Herrenhäuser Straße 3a, ein. Los geht es am 23. August um 20.30 Uhr mit „Was man von hier aus sehen kann“, der Verfilmung des Romans von Mariana Leky. Ein fantasievoller Film über die Liebe unter schwierigen Vorzeichen, die Suche nach dem Sinn im Leben – und die Aufregung, die es verursacht, wenn ein Mädchen den Tod voraussehen kann.

Beim Kurzfilmbabend „Familienbande“ geht es am 24. Au-

gust um alle Hoch- und Tiefphasen des Familienlebens, erzählt in 13 Filmbeiträgen. Mit „Sisi & Ich“ läuft am 25. August eine Neuinterpretation des berühmten Sisi-Mythos. „The Ordinaries“ ist am 26. August zu sehen. Voller Witz und Kreativität erzählt Sophie Linnenbaum in ihrem ersten Kinospielefilm eine Parabel, die in einer in drei Klassen geteilten Film-Welt spielt. Wer sich in den Herrenhäuser Gärten ein wenig auskennt, mag den ein oder anderen bekannten Ort entdecken. „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ läuft auch im Gartentheater, und zwar am 27. August. Vorstellungsbeginn ist jeweils ab 20.30 Uhr, der Eintritt kostet 12 Euro, ermäßigt 6 bis 10 Euro. Der Vorverkauf erfolgt über das Künstlerhaus und online über eventim.

R/H/R

Leibniz und die Welt

HANNOVER. Die Leibniz Universität Hannover eröffnet anlässlich des 377. Geburtstages ihres Namenspatrons Gottfried Wilhelm Leibniz zwei neue Ausstellungen im Welfenschloss, Welfengarten 1.

Im Leibniz Science Cube findet sich unter dem Titel „Leibniz UNIVERSUM“ Spannendes aus Astrophysik, satellitengestützter Erdvermessung und Quantenoptik, rund um das Thema Universum. Außerdem erfahren die Besucherinnen und Besucher, welche Gedanken sich bereits Gottfried Wilhelm Leibniz über kristalline Kugeln am Himmel und über unzählige Erden im Weltall machte.

Mit dem Schaufenster „Explore! Leibniz“ werden in der zweiten Ausstellung Geschichte und Zukunft der universitären Forschung der Universität exemplarisch und anfassbar vermittelt und mit den Forschungen von Leibniz in Bezug gesetzt. Zu den Führungen mit Leibniz-Experten

Dr. Ariane Walsdorf sind alle Interessierten willkommen. Auch Rundgänge für Kinder (ab 5. Klasse) sowie in englischer Sprache sind auf Nachfrage möglich. Anmeldungen nimmt das Referat für Kommunikation und Marketing telefonisch (0511 762-5342) oder per E-Mail (kommunikation@uni-hannover.de) entgegen.

RED

uni-hannover.de/universum



Die Ausstellung „Explore! Leibniz“ widmet sich dem Universalgelehrten.

Foto: LUH/Moritz Küstner

Festival „Gefühle Grillen“

HANNOVER. Mit viele Engagement hat eine kleines Team das nicht-kommerzielle Festival „Gefühle Grillen“ – eine Veranstaltungsreihe über Männlichkeiten* und Geschlechterdiversität* auf die Beine gestellt. Das als „queer music festival“ bezeichnete Veranstaltungsformat beginnt am Sonntag, 8. Juli, um 15 Uhr auf dem PLATZprojekt, Fössestraße 103. Als Leuchtturmprojekt sollen grenzübergreifend internationale und weniger etablierte Acts sowie lokale Musikschaffende aus Hannover mehr Sichtbarkeit für queere Themen schaffen. Denn egal ob Punk, Hip Hop, Rock oder Alternative – die deutschsprachige Festivallandschaft ist bislang noch eine sehr klar männlich-dominierte. Dazu soll hier ein kleiner, aber feiner Gegenpol geschaffen werden. Offen für alle. Das Live-Programm spiegelt diese Vielfalt wieder.

Das Londoner Punk-Quartett Dream Nails, angeführt von Drag-Performerin Leah Kirby, ist in Großbritannien eine der wichtigsten aktuellen Bands – auf den Bühnen von Glastonbury und BST Hyde Park ebenso gefeiert wie in den Magazinen Kerrang! und NME.

Tough luck aus Hannover machen fetzigen Garagepunk. Punk

der etwas poppigeren Sorte kommt von „Wenn einer lügt dann wir“.

The Black Soft sind ein interdisziplinäres, transgressives Duo aus New York, das bereits in der Kestnergesellschaft für Aussehen sorgte und als Geheimtipp der Kunstwelt gilt.

QENEM, das Netzwerk für queerfeministisches Empowerment in der elektronischen Musikszene Niedersachsens, bringt das Publikum ebenso zum Abfeiern wie der selbstbetitelt „nicht-binär genderfluide Organismus“ AAAHHHNNNDIII.

► Tickets gibt es im Vorverkauf online auf [gefuehle-grillen.de](https://www.gefuehle-grillen.de).

Skatepark und Parkour

HANNOVER. Das Oberdeck im Parkhaus an der Schmiedestraße kann noch bis zum 31. Oktober im Rahmen der „Bewegungs(T)räume Innenstadt 2023“ als Skate-Anlage genutzt werden. Die Nutzung ist kostenlos möglich, offen für alle und erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Vor Ort sind die ausgehängten Kurszeiten für die Skateboardkurse zu beachten, während dieser ist die Nutzung der Anlage nur eingeschränkt möglich. Im Rahmen des Projekts wurden viele weitere öffentliche Plätze in Hannover für Sportangebote umgestaltet. So gibt es unter anderem Basketball und Tischtennis auf dem Gosieriedplatz, Parkour am Platz der Göttinger Sieben oder Funsport auf dem Marktkirchenplatz.

► Übersicht aller Angebote: hannover.de/bewegungstraume



MIREILLE MATHIEU - GOODBYE MY LOVE GOODBYE
30. Oktober 2024 Kuppelsaal im HCC

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Germany's EleganzDance Festival
Diverse Termine: Congress Centrum

Uraufführung: Richard III.
08. September 2023: Schauspielhaus

Ich Kann Fliegen
09. September 2023: Faust - Mephisto

Timo Wopp
12. September 2023: Apollokino

Julia Engelmann
13. September 2023: Theater am Aegi

Tridiculous - Die Show!
14. September 2023: Pavillon

Stand Up Comedy Open Mic
19. September 2023: Bei Chéz Heinz

Ayliva
20. September 2023: Swiss Life Hall

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

HOROSKOP

WIDDER 21.3.–20.4.

Wahrscheinlich hatten Sie in einer beruflichen Sache mehr Widerstand erwartet, aber die wird sich jetzt in bestem Einvernehmen regeln lassen.

STIER 21.4.–20.5.

Vermeiden Sie Fehlinvestitionen. Auch kleine Summen werden Ihnen im Nachhinein in einer Situation bitter fehlen, in der Sie sie nötig hätten.

ZWILLINGE 21.5.–21.6.

Es ist an der Zeit, sich mit Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin wieder öfter ein paar schöne Stunden zu gönnen. Das wird der Beziehung guttun.

KREBS 22.6.–22.7.

Irgendwie schweben Sie derzeit wirklichkeitsfremd in höheren Sphären umher. Das trübt den Blick für einiges, das jetzt um Sie herum geschieht.

LÖWE 23.7.–23.8.

Es ist durchaus keine Schande, sich helfen zu lassen. Stoßen Sie jemanden nicht vor den Kopf, der Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen will.

JUNGFRAU 24.8.–23.9.

Träumen erlaubt! Malen Sie sich ruhig einmal aus, was Sie in Zukunft erreichen wollen. Je realistischer Ihre Vorstellungen sind, desto besser.

WAAGE 24.9.–23.10.

Pläne, die ins Auge gefasst wurden, sollten Sie vorsichtshalber noch einmal besonders sorgfältig auf deren Realisierbarkeit hin durcharbeiten.

SKORPION 24.10.–22.11.

Seien Sie nicht traurig, wenn sich noch nicht der erträumte Weg abzeichnet. Pflegen und genießen Sie Ihre Freundschaften und gehen Sie hinaus.

SCHUTZE 23.11.–21.12.

Bei unterschiedlicher Interessenlage kann schon einmal ein Wort schärfer formuliert werden als gewollt. Sie sollten unbedingt gelassen bleiben.

STEINBOCK 22.12.–20.1.

Wenn Sie im privaten Bereich Verbesserungen erzielen wollen, ist dies ein geeigneter Zeitpunkt. Verzicht auf eine Weile auf Genussmittel.

WASSERMANN 21.1.–19.2.

Mit Beständigkeit erreichen Sie jetzt viel. Schalten Sie in Sachen Freizeit einfach einmal das Gedankenkarussell ab. So lässt es sich genießen.

FISCHE 20.2.–20.3.

Nichts hält Sie zu Hause, Sie benötigen dringend einen Tapeetenwechsel. Ein spontaner Ausflug sorgt für Abwechslung und gibt Ihnen neue Impulse.

GEWINNRÄTSEL

allmähliche Steigerung	Teil des Stillen Ozeans	Fahnenstange		Hawaii-Insel (USA)		Tele- dialog (Kw.)		persönliches Fürwort (3. Fall)	niemals	Welt- fußball- bund (Abk.)		Hautstier der Lappen	Hand- mäh- gerät		Frage nach einem Ort
			3							Teil der Bibel (Abk.)			Börsen- ansturm		
Stoffbe- hausung		Weis- sager				Hölle									
	4		2		arab. Zupf- instru- ment		Wund- starr- krampf								sume- rische Königs- stadt
Ab- schie- ds- gruß		Initialen der Temple										nicht ge- braucht	erstes Schul- buch	6	
Roman von King												dt. Normen- zeichen (Abk.)	priester- liches Gebet		
Düsen- flug- zeug	Scheide- brief im israel. Recht	venezia- nischer Admiral †1792		Männer- kose- name	hier, ... und da	kaufm.: Bestand	Abk. einer Winkel- funktion		Doku- men- sam- lung	alter Ton- träger (Abk.)		Segel- kom- mando: wendet!	Box- begriff (Abk.)	1	
Eignung, Fertig- keit							steuern, leiten								
Fluss zum Dollart				Atom- arten								Ruf beim Stier- kampf			
WC, Wasch- raum									1	2	3	4	5	6	

Kinoerlebnis für die heimischen vier Wände: Jean-Luc Godards Meisterwerk mit Brigitte Bardot – „Die Verachtung“.

Auf eifrige Ratselfreunde wartet 3 mal 1 DVD als Gewinn.

ACHTUNG: Jetzt QR-Code scannen und gewinnen! So können Sie gewinnen: Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 13. Juli, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.

LEBENSHILFE			
Drogenberatungsstelle	70 14 60	Selbsthilfegruppen (Kontaktstelle)	66 65 67
Drogenberatung Neues Land	33 61 17 30	Krisenberatung Mädchenhaus zwei 13	3 00 58 72
Alkohol- u. Medikamentenabhängige	70 03 10 90	Frauenhaus Hannover	66 44 77
Anonyme Alkoholiker	9 80 55 14	Frauen- und Kinderschutzhaus	69 86 46
Hannöversche Aids-Hilfe	(07 00) 44 53 35 11	Sorgentelefon Kinder und Jugendliche	(08 00) 1 11 03 33
Telefonseelsorge	(08 00) 1 11 01 11	Hörgeschädigtenberatung	8 38 65 32
Epilepsie-Beratung	8 56 50 25	Sehgeschädigtenberatung	5 10 42 18

NOTDIENSTE	
Stadt Hannover:	
Allgemeiner Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr	112
Retungsleitstelle	
Krankentransport	1 92 22
Gift-Notrufzentrale (05 51) 1 92 40	
Notfallsprechstunde (Zentrum)	11 61 17
Notfallsprechstunde (Nordstadt)	1 23 83 43
Kinderärztliche Notfallambulanz	81 15 33 00
Augenarzt	31 40 44
Zahnärztlicher Notdienst	31 10 31
Zahnärztl. Notdienst (alle Kassen)	6 42 48 08
Privatärztlicher Notdienst*	1 92 57
Privatärztl. Akutdienst* (0 18 05) 30 45 05	
Privatzahnärztl. Notdienst*	8 38 73 03
Zahnschmerz-Notdienst	2 61 42 10
Schwangere in Not (08 00) 6 05 00 40	
Notruf für vergewaltigte Frauen	33 21 12
Tierärztlicher Notdienst	65 51 18 21
*Keine Kostenübernahme durch gesetzliche Krankenkassen	

TECHNISCHE NOTDIENSTE	
Pannenhilfe des ADAC	(0 18 02) 22 22 22
Pannenhilfe des ACE	(0 18 02) 34 35 36
Pannenhilfe des AvD	(08 00) 9 90 99 09
Deutsche Telekom	(08 00) 3 30 20 00
Stadtwerke (Gas)	4 30 41 11
Stadtwerke (Strom)	4 30 31 11
Stadtwerke (Wasser)	4 30 51 11
Stadtwerke (Fernwärme)	4 30 32 11
Stadtwerke (Straßenbeleuchtung)	4 30 31 12
Installateure, Heizung, Sanitär	84 10 10
Elektro-Notdienst	1 31 66 91

100% KAUFEN 90% ZAHLEN!*

FÜR ALLE BÖDEN AB 12.99 €

* Bis zum 29.08.2023 erhalten Sie gegen Vorlage dieser Werbung 10% Nachlass auf die ausgezeichneten Preise der vorrätigen Lagerware ab VK 12.99 €/m². Gilt nicht für bereits getätigte Sonderbestellungen, Restposten oder Aktionspreise. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Alle Angebote nur solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktion gilt nur bei sofortiger Warenmitnahme.

Kollektionspreis bei Einzelbestellung ** inklusive Fußleiste & Dämmung €/m²

27.29

Sommer-Preis €/m² mit diesem Coupon

17.09

einschließlich Fußleiste & PE-Dämmung

Laminat

Port Eiche Grey (8018) und Port Eiche Nature (8017) bestechen durch die authentische Landhausdielenoptik, welche durch die 4V-Fuge besonders hervorgehoben wird. 8 mm Stärke, Nutzungsklasse 32, 20 Jahre Garantie. Format: 1.380 x 244 mm.

Kollektionspreis bei Einzelbestellung ** inklusive Fußleiste & Dämmung €/m²

40.40

Sommer-Preis €/m² mit diesem Coupon

31.49

einschließlich Fußleiste & Dämmung

Bio-Multilayer

Dieser holzbasierte Design-Boden ist Feuchtraum geeignet und formstabil, Brandon Cream (5657) und Brandon Nature (5656), 7,5 mm Stärke, Nutzungsklasse 23/33, 20 Jahre Garantie. Format: 1.292 x 193 mm.

Laminat DEPOT

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld

Hannover am A2 Center · Varrelheide 204

TEST TOP SERVICE-QUALITÄT

AUSGABE 3/2021

Konsumentenbefragung

***** 2021/22

LaminatDEPOT

IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

Ausgezeichnet:

Heimtex Star 2019

Fachhändler des Jahres

BTH Heimtex Hamburg

www.raumausstattung.de

Soziales Engagement

Sonntag ist Schautag!

12-16 Uhr

keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 18x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

**** Verkaufspreis bei Sonderbestellung nach Produktmuster ohne Palettenlagerware**

STELLENMARKT

Die GiS als ambulanter Dienstleister für Menschen mit einer Beeinträchtigung sucht Mitarbeiter*innen (m/w/d) für ihren Beförderungsdienst in Hannover und Umgebung.

Fahrer*in (m/w/d)

Der Stellenumfang kann individuell vereinbart werden (Teilzeit / Minijob).

Ihre Aufgaben

Beförderung von Menschen mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen.

Wir bieten Ihnen

- Stundenlohn ab 12 € / Std. (Vergütung beginnt bei Fahrtantritt, auch für Leerfahrten)
- Einstellung zu sofort
- Geteilte Dienste
- Flexible Arbeitszeiten
- Kostenübernahme vom Führungszeugnis und Personenbeförderungsschein
- Vermögenswirksame Leistungen
- Nacht-, Wochenend- und Feiertagszuschläge
- Mitarbeiter*innenvergünstigungen
- Eine betriebliche Altersvorsorge
- Erste-Hilfe-Kurse
- Fahrsicherheitstraining und weitere Fortbildungen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins. Bitte richten Sie diese per E-Mail an bewerbung@gis-service.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
gIS mbH
Kaiserallee 9, 30175 Hannover
Tel.: 0511 35881-0
Mail: bewerbung@gis-service.de
Web: www.gis-service.de/jobs

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
wir suchen Dich ...

Wir suchen:

- Die GiS als ambulanter Dienstleister für Menschen mit einer Beeinträchtigung sucht FSJ'ler (m/w/d).

Wir bieten:

- Wir zahlen eine angemessene Aufwandsentschädigung
- Wir zahlen einen Mietzuschuss für die oftmals erste eigene Wohnung
- Feste Ansprechpartner
- Wir veranstalten als Teil der Arbeitszeit erstklassige Seminare
- Einstellung jederzeit
- Mind. 25 Seminartage und pädagogische Begleitung uvm.

Arbeitsort:

- Hannover
- Hildesheim
- Wunstorf

■ #fsjbeideergis

gIS mbH
Kaiserallee 9
30175 Hannover
Tel.: 0511 35881-0
bewerbung@gis-service.de
www.gis-service.de
Weitere Infos unter: www.gis-service.de/fsj



WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Bewirb dich jetzt als Zusteller (d/w/m)
in **Hannover** und **Region**:

- Zeitungszusteller
- Postzusteller
- Anzeigenblattzusteller

Meld dich bei uns!

bewerbungen@zustell-logistik.de
Tel: 0511 5182556



Wir suchen eine zuverlässige
Reinigungskraft (m/w/d)
in Midijob am Aegidientorplatz.
Arbeitszeiten: samstags + sonntags,
jew. 8 Stunden. Sie sprechen und
verstehen deutsch, sind zuverlässig
und haben bereits in der Reinigung
gearbeitet, dann rufen Sie uns an
0162-1018383

Reinigungskraft, w/m/d, deutschspr.
für ein Objekt in Anderten auf Minijobba-
sis, ab 17.00 Uhr gesucht.
Lucia DLS Tel. 0511-4738873 od.
l.hannover@lucia-gmbh.de

Revierfahrer (m/w/d) mit
IHK-Prüfung gesucht

2 Wochen inkl. Sa, So Dienst von 20-6
Uhr - 2 Wochen frei. Bewerbungen von
Mo-Do 10-16 Uhr Firma Technoplan
Günther Wagner-Allee 5, 30177 Hanno-
ver o. info@technoplan-hannover.de
oder ☎ (05 11) 69 60 00 26

Unterstütze unser Fahrerteam
in Hannover (450€ oder Teilzeit).
Als Fahrer (m/w/d) zur Beförderung von
hilfsbedürftigen Schüler*innen sorgst
Du für eine sichere und angenehme Be-
förderung. In der Regel erwartet Dich
folgendes: Dienstwagen direkt von der
Haustür, feste Tour, erste Ansprechper-
son für unsere kleinen Gäste, Anmie-
tung des Dienstwagens auch zu pri-
vaten Zwecken, familiäres und herz-
liches Miteinander.
Wir sind ein norddeutsches Unterneh-
men und freuen uns auf deine Unterstüt-
zung! Gerne auch Rentner/Hausfrau-
en/Studenten (m/w/d). Weitere Infos
erhältst Du hier: ☎ 05102 / 89 39 07-1
oder ✉ carsten.spiegel@rollicare.com

Für ein Objekt in Hannover (Podbiel-
skistr.) suchen wir zuverlässiges Rei-
nigungspersonal (m/w/d). AZ: Mo - Fr
ab 16:00 Uhr, 3,15 Std. täglich.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf! WISAG,
Herrn Fazel ☎ 01523 / 8457051

Zustellung:
Bauleiter (m/w/d) mit Führerschein ge-
sucht, in VZ, unbefristet zu sofort o. spä-
ter Firma von Altenburg GmbH
☎ (0 51 36) 9 77 86 11 * Mo. ab 8 Uhr

Helfer (m/w/d) für Logistik & Transport,
Automotive, Handwerk und Produktion
& Industrie gesucht.
Raiwa Pischel GmbH
Bewerbung per WhatsApp 0172-
4122176 oder telefonisch ☎ (05 11)
1 23 58 80

Reinigungshilfe (m/w/d) in TZ für Trep-
penh. in Hann. ges. ☎ 05101/13847

team@work Helfer/in
für Einsätze in Hannover Lager/Pro-
dukt., Tarif+Zulagen, Staplerschein
v.Vorteil
Tel.0511-2206636-0

Zimmer-Reinigungskraft (m/w/d) ge-
sucht im DoubleTree by Hilton Hotel
Hannover Schweizerhof. Voll- oder Teil-
zeit möglich. Sehr gute Bezahlung.
Bewerbungen bitte per E-Mail an
cs@dt-hannover.de oder telefonisch
unter ☎ (05 11) 3 49 51 15

**Zu sofort suchen wir einen Glas- und
Sonderreiniger (w/m/d). Mo - Fr. Voll-
zeit 39 Std., Führerschein von Vorteil,
Berufserfahrung wünschenswert.
Stundenlohn 17,20€ Wir freuen uns auf
Ihren Anruf! Herr Abrahams
0173/8940498**

www.drk-jobboerse.de

Arbeitslos?
Führerscheinförderung zum LKW- oder
Busfahrer durch die Agentur für Arbeit
oder das JobCenter möglich. Wir ver-
mitteln Ihnen kostenlos einen Arbeits-
platz. www.bvjanik.de ☎ (01 70)
3 12 89 93 oder ☎ (0 50 41) 77 66 46

STELLENGESUCHE
ALLGEMEIN

Maler sucht Arbeit, auch am Wochen-
ende. ☎ (0176) 40705700

Maurer sucht Arbeit, mauern und Flie-
sen legen. ☎ 05032/9011037

Maler sucht Arbeit, Fenster- u. Türen
streichen ☎ (0176) 40705700

STELLENANGEBOTE
HAUSPERSONAL

Haushaltshilfe H. - Misburg für 2 Per-
sonenhaushalt 1 mal wöchentlich stun-
denweise gesucht. Bewerbung gerne
per Mail: christianemazzitelli@web.de
☎ 01 51 15 54 40 21

STELLENANGEBOTE
MINIJOBS

Reinigungskräfte
Wir suchen für Objekte (Schlüsselstel-
len) in Hannover und Region, Wede-
mark, Celle, Steinhude, Hildesheim,
Sehnde und Langenhagen zuverlässige
Glaserreiner und Reinigungskräfte.
Auch Teil- und Vollzeit.
Tel: 0170-8072470 oder 0172-5622233
House and Cleaning Company
Schnurre info@haccs.de

Schreibkraft Stundenweise gesucht,
Raum Barsingh. ☎ (01 75) 4 16 40 90

**Rentner / Frührentner mit
Erfahrung im Elektrobereich**
für Werkstatttätigkeiten in Hannover
gesucht.
Minijob - Arbeitszeit nach Absprache.

Telefon: 0511 / 353 19 586
E-Mail: nolden@tritec-klima.de

STELLENGESUCHE
MINIJOBS

Junge Landschaftsgärtnerin sucht Be-
schäftigung (Gartenarbeit) ☎ (01 51)
10 01 50 46

Gärtner su. Arbeit für Garten, Baum-
und Heckenschnitt ☎ 05137 / 9860390

hallo
wochenende

erscheint jeden Sonnabend/Sonntag

MADSACK Medien

Hannover GmbH & Co. KG

August - Madsack - Straße 1

30559 Hannover

www.wochenblaetter.de

E-Mail: info@wochenblaetter.de

Redaktionsleitung:

Björn Franz

E-Mail: redaktion@wochenblaetter.de

Redaktion Hannover:

Christian Kaufer

hallo Wochenende erscheint in Teilen

in Kooperation mit HAZ und NP

Fließtextanzeigen - Annahme:

Tel.: 0800 / 1 544 233 *

*kostenlose Servicenummer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Patrick Bludau

Zustellung:

WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,

August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover,

Unter www.wochenblaetter.de können Sie

uns ganz einfach mit zwei Klicks melden,

wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Druck:

Druckzentrum Niedersachsen

Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbriefe:

Anonyme Zuschriften werden nicht veröf-

fentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller

Adresse versehen und vom Einsender un-

terschieden sein. Die Redaktion behält

sich Kürzungen unter Berücksichtigung

der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und

Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte

und Fotos sind urheberrechtlich geschützt.

Die Übernahme und Verwendung bedarf

der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegeben-

er Anzeigen oder Änderungen über-

nimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise:

wöchentlich sonabends,

gemeldete verteilte Auflage lt. ADA:

305.245 Exemplare (Quart. IV/2022)

Es gilt die Preisinformation Nr. 83

ab 01.01.2023



Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter



BVDA

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr
erhalten möchten, bitten wir Sie,
einen Werbeverbotsaufkleber mit
dem Zusatzhinweis » bitte keine
kostenlosen Zeitungen « an Ihrem
Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie
auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-Briefkasten.de

Dein Job als stellv. Pflegedienst-
leitung (m/w/d) für die Hahne
Tagespflege | Hannover-List.

Ab sofort, Teilzeit oder Vollzeit

Hahne Tagespflege
Spichernstraße 11, 30161 Hannover

☎ 0173 105 55 54 oder direkt bei Nadine Zachey
0511 367 36 -1195

www.hahne-holding.de/jobs

Bundesanstalt für
Immobilienaufgaben

Labore
Gewerbetächen
Bibliotheken
Wohnungen
Bunker
Kasernen
Truppenübungsplätze
Schlösser
Museen
Wälder
Leuchttürme
Ministerien
und vieles mehr auf www.bundesimmobilien.de

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts –
Direktion Magdeburg sucht im Bereich Facility Management für die Betreuung
der im Eigentum der Bundesanstalt stehenden Dienstliegenschaften am
Arbeitsort Hannover zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine/einen:

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter
Erkundung (w/m/d)

(bis Entgeltgruppe 11 TVöD Bund – Tarifgebiet West, Kennung MD 40/23)

Zur vollständigen Stellenausschreibung gelangen Sie über unsere Homepage
in der Rubrik Karriere.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich online bis zum 21. Juli 2023 auf www.interamt.de
unter der Stellen-ID 983798.

www.bundesimmobilien.de



WM VERTRIEBS- UND WERBESERVICE GMBH

Wir suchen Sie
als Sachbearbeiter (m/w/d) in
Vollzeit/Teilzeit
(30-40h/Woche) am Standort Hannover

Werden Sie Teil unseres Teams
und übernehmen Sie die:

- Datenpflege der gesamten Transportlogistik der Anzeigenblätter
- Touren- und Einsatzplanung der zustellbegleitenden Kontrollen
- Qualitätssicherung und Verfassung von Reklamationsrückmeldungen
- Erstellung von Versandunterlagen für den Transport

Haben wir Sie
neugierig
gemacht?

Dann melden Sie sich gerne bei uns,
dem Recruiting Team der Madsack
Logistik Mitte unter 0511 5182555
oder bewerben Sie sich mit
Lebenslauf, einem kurzen
Anschreiben und Ihren relevanten
Zeugnissen direkt unter
bewerbungen@zustell-logistik.de

Wir bieten Ihnen **flexible
Arbeitszeiten**, einen **modernen
und sicheren Arbeitsplatz**, die
Möglichkeit anteilig im
Homeoffice zu arbeiten und
einige **Vergünstigungen!**

Meine Familie ist hier.
Unsere Jobs gleich nebenan.

Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

Mein liebstes
Schnäppchen-
portal.

Werbung willkommen: **67 %** der Leser von Anzeigen-
blättern (LpA) sehen Anzeigen und Werbung in Wochenblättern
als nützlich an, weil man sie noch einmal nachlesen kann.

Die Anzeigenblätter sind eine wichtige Informationsquelle über Einzelhandelsangebote.
Dies belegt die Studie „Anzeigenblatt Qualität“ des Bundesverbandes Deutscher Anzeigen-
blätter (BVDA). Denn knapp 57 Prozent der Bevölkerung informieren sich über Produkte
des täglichen Bedarfs im lokalen Wochenblatt.

Mehr Infos zur Studie und zum Medium Anzeigenblatt im Internet unter www.bvda.de

Quelle: Studie „Anzeigenblatt Qualität“ 2015, Basis: deutschsprachige Wohnbevölkerung (inkl. Ausländern) ab
14 Jahren; Leser = Leser pro Ausgabe (LpA)

► **IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE**

Garbsen Havelse TOP Niedrigenergie DHH, 6Zi, K, 2B, WC, BJ07, 155qm WF, Wärmepumpe, Klima, VB 55000€ von privat ☎ 01 57 58 20 64 56

► **IMMOBILIENMARKT GESUCHE**

EFH oder MFH gesucht in Hannover oder stadtnah von privat als Familien- domizil, gern mit Garagen, Neben- gebäude oder Halle. Wir freuen uns über jedes Angebot! ☎ 01 70 -9 60 97 97

SUCHE HAUS zum Kauf auch sanie- rungsbedürftig und älter oder zum Ab- reißen. ☎ 01 76 86 09 98 68

► **1-ZI.-WHG.-VERMIETUNG**

1 Zi. Whg. zu vermieten, Küche, Bad, Tiefpart., 69m2, Garbsen OT Auf der Horst, voll möbl., für Handwerker u. Monteure, WM 550€, ab sofort zu ver- mieten. ☎ (01 76) 31 37 81 34

► **2-ZI.-WHG.-VERMIETUNG**

Möb. Apartment Raum Barsinghausen ☎ (01 75) 4 16 40 90

Das Beste am guten Morgen: Entdecken Sie unsere guten Seiten!

Lokales · Sport Einkaufstipps

hallo

► **3-ZI.-WHG.-VERMIETUNG**

Helle 3-Zi.-Whg., 78,83 m² mit Balkon u. moderner Küche in Ronnenberg- Em- pelde nahe Bahn/Bushaltestelle (Brän- denburger Straße) 450 Euro nettokalt zzgl. Betriebskosten. E. Jolitz ☎ (030) 7926127 ernst.jolitz@googlemail.com

3.Zi. Whg., 1. Etage, 95m², Fußbodenh. u. überdachter Balkon, Garbsen OT Auf der Horst, 800€ KM, bevorzugt älteres Ehepaar, keine Kinder u. keine Tiere ☎ 01 76/31 37 81 34

► **WOHNUNGSMARKT GESUCHE**

Rentnerehepaar (69 u. 75 Jahre) sucht 3 Zimmer-Wohnung in Gehrden. ☎ 0157/79640880

► **HANDWERKER / BAUBEDARF**

Gartenpflege inkl Ents. 0176 41467766
Dachdecker neu Eindeckung und Reparatur Zimmerer ☎ (0157) 33370799
Wohnungsrenovierung 015219303170

► **DACHDECKER**

Dachdeckerarbeiten aller Art. Firma Meyer. 30%Rabatt ☎ (0152) 3133 9573
Kleinflick und Rinne ☎ (0511) 44497279

► **ENTRÜMPELUNG**

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrech- nung. ☎ (0511) 49 94 95

www.ihr-helferchen.de
Die faire Haushaltsauflösung & Ent- rümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertverr. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ (05 11) 12 27 18 51
Billiger gehts nicht ☎ (01 63) 9 13 49 70

www.aktasderpacktdas.de
Haus & Wohnungsaufösungen, seriös & besenrein, Umzüge/Transporte, uvm. schnell u. zuverlässig. ☎ 0511/5347369

► **FASSADENRENOVIERUNG**

Klinkerverlegung und Reparatur Firma Lada ☎ 0152/58567936

► **FLIESENLEGER**

Fliesenverlegung ☎ 0160/977 396 54
Fliesenverlegung ☎ 0160/977 396 54

► **GÄRTNER**

Pflasterarbeiten aller Art 0157- 78713264
Gartenarbeit. aller Art incl. Entsorgung Ihr Gartenteam ☎ 0176/37737518
Gartenarb. inkl. Ents. 0511/96774765
Gartenpflege aller Art, Heckenschnitt ☎ (0162) 8982409

Baumfällung, Heckenschnitt
Gartenpf. z. Fesp. ☎ 0163-7709224
Gartenpflege & Heckenschnitt - preis- wert. ☎ (01 72) 1 79 01 01
Gartenpfli. inkl. Ents. ☎ 05102/7370745
Gärtner su. Arbeit, Baumfällung, Pflas- tersteine legen uvm. ☎ (0157) 52461902

► **HEIZUNG**

Stille
Kälte-Klima-Technik
Wärmepumpen
www.stille-online.de

16311101_002623
Kessel-Thermenerneuerung, Rep.- u. Wartung, ☎ (0511) 5435160 Klimatherm

► **MALER, TAPEZIERER**

Tapezieren u. streichen, Termine frei! Fa.Hasani 0511 2281020, 0177 5874281

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511) 314441

► **PC-NETZWERK-INTERNET**

PC oder Internetprobleme? Kein DSL? Virenbefall? 24h Vor Ort Soforthilfe. Schnell, preisw. ☎ (01 78) 3 39 30 85

► **POLSTERMÖBEL- / TEPPICHREINIGUNG**

Fa. Schmeißer ☎ (05 11) 6 04 44 99

► **SANITÄRINSTALLATEURE**

Fa. Bad & Wärme Badsanierung kompl. Sanitär/Heizung und mit unseren Part- nern: Elektro, Fliesen, Innenausbau. Wir renovieren und sanieren nahezu staubfrei. ☎ (05 11) 6 47 90 83

► **UMZÜGE**

Umzüge m. Tischler ☎ (05 11) 74 10 47
Umzüge, Entr., Transp. 0511/71657401
Umzüge mit Tischler ☎ (05 11) 74 10 47

► **VERSCHIEDENES**

Brennholz/Kaminholz
Brennholz Buche, ofenfertig gespalten, 25 cm, frisch, 120,- €, trocken 130,- €, pro Schüttraummetr zzgl. Lieferung, kurzfristig lieferbar.
Brennholz Pöpperling ☎ (05 11) 4 00 39 86

19664801_002623
Für Senioren bequemes Renovieren Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511) 314441

Pummelchen, 62J. Ein unvergessliches Erlebnis, kein GV, ☎ (01 52) 18 20 95 31
Pommeranianmix Welpen, ab 21.07. in ganz liebevolle Hände abzugeben. ☎ (01 76) 56 88 60 43

!!Achtung!! Suche von Privat Pelze, Kleidung, Porzellan, Taschen und ArmbandUhren, Teppiche, , Tafelsil- ber, Bilder, Möbel, Münzen, Schmuck. F.Richter. ☎ (0178) 6 77 95 45

Zu verschenken, Küche inkl. Elektroge- räte. ☎ (01 76) 46 53 18 81

► **VERKAUF ALLGEMEIN**

Landhausküche, weiß, 2.40x2.10m, mit E-Herd + Geschirrspüler. ☎ 82 63 46

POCO Gutscheine voller Wert 309 Euro, wg. Rückgb. Gültig bis 21.06.2026. Ver- kauf nur am 11.7. für 290 Euro Bar/Abh. ☎ 0 17 25 11 20 22

Neues 26er Damenrad, 7Gänge, 400€. ☎ (01 74) 6 45 99 27

www.teppichhausgermania.de
Wäsche, Reparatur, An- und Verkauf **Hans Strauss** ☎ (05 11) 76 80 32 43

Flohmarkt aus Haushaltsauflösung am 15.7. v. 10-18 Uhr, Kronenstr. 11, List

Regenmantel mit Pelz gefüttert, 42/44 Gr.; Nerzjacke, Porzellan Teeservice, Schmuck aller Art. 0511/9828-228

► **ANKAUF ALLGEMEIN**

Achtung großer Ankauf !!!!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trach- ten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel, zum fairen Preis. ☎ (01 57) 77948448

Ankauf-Damenfahrräder, Klappräder auch kl. defekt ☎ 0 51 1- 34 05 69 89

KAUFE ORDEN SÄBEL HELME, UNI- FORMEN, BAJONETTE, VORDERLA- DER, FOTOALBEN usw. Hr.Röhl Tel.05102/739927

Suche Drehbank, Fräsmaschine, auch Uhrmacherdrehbank. (0176) 2580 06 87

Suche defekten und/oder gebrauchten Gefrierschrank und Gefriertruhe oder Waschmaschine. ☎ (01 76) 73 071124

Orden, Urkunden, Helme Pickelhau- ben, Uniformen, Dolche, Säbel, usw. bis 1945 von ehrlichen SAMMLER gesucht. Tel.: 0151-12450151 VIELEN DANK!

!!Kaufe Pelze!! Teppiche, Bekleidung, Münzen, H.Schulz ☎ (05751) 8 96 19 61

Suche Modeschmuck, schönen Trödel. Bitte alles anbieten! ☎ (01 76) 53 94 95 65

► **TIERMARKT VERKAUF**

Australian Shepherd Welpen, super so- zialisiert vom Hundetrainer, in verant- wortungsvolle Hände abzugeben. ☎ (01 52) 08 33 68 84

WIR HABEN DIE BESTEN!

HAZ/NP Geschäftsstelle • Lange Laube 10

► **ANKAUF MOTORRÄDER**

Suche altes Mofa Moped Motorrad auch de- fekt oder total verrostet ☎ (01 51) 11 52 02 65

19789001_000123
Suche altes Moped/ Mofa/ Motorrad. Auch defekt ☎ (01 76) 25 800 687

Kaufe Motorräder ☎ (0 51 21) 5 14 58 3

Im Internet finden Sie uns unter:

www.wochenblaetter.de

hallo

Tag der offenen Tür
15.07.2023 von 12 -16

Wir stellen unser Angebot vor:

- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Senioren-Wohngemeinschaften
- Ambulanter Pflegedienst
- Hilfsmittelversorgung

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Pflegequartier an der Weide
Tel.: 0511 8603 165
Hannelore-Kunze-Straße 4-8
30539 Hannover

19779001_002623
DIAKOVERE
PFLEGEDIENSTE

► **REISE- UND VERANSTALTUNGEN**

Seniorenurlaub an der Ostsee
Fordern Sie noch heute unverbindlich den Katalog für Ihren Urlaub 2023 an! Hotels z.B. auf Rügen, in Stralsund, Travemünde, Rostock inkl. HP, inkl. Hin- u. Rück- fahrt im 9-Sitzer Pkw ab/zur Haustür, z.B. 7 Tage für nur 779,- €. Tel. 0 83 76 / 92 92 72
Seniorenflug Keller GmbH, Alpenblickstr. 17, 87477 Sultzberg • www.seniorenflug.de

19694801_002623

► **VERANSTALTUNGEN ALLGEMEIN**

Antik Markt
Sonntag, 16.07.2023
ab 11:00 Uhr im CCL Langenhagen
Tel. 0176- 23 12 28 55
www.grimm-veranstaltungen.de

19718601_002623

► **FERIENHÄUSER / -WOHNUNGEN VERMIETUNG**

FeWo Sylt-Westerland, sofort od. spä- ter frei ☎ 0171/3806703
Gemütl. kleine FeWo in Schönberg i.H. OT Kalifornien/Holm, Hund erlaubt, 600mz. Strand, max. 4 Pers., ab 5 Über- nacht., Info ☎ 04320/1235
Westerl. Sylt, 2Zi. FeWo, strandnah, so- fort u. andere Term. (0511) 37386310

► **BEKANNTSCHAFTEN ALLGEMEIN**

Rollerfahrer mitte 60 schlank und Rau- cher mit Katze sucht sie ☎ (0176) 72501389

Agnes, 75 J., gelernte Hauswirtschaf- terin, zuletzt war ich lange im Kranken- haus tätig, ich bin eine liebevolle, hübs- che, zärtliche Witwe. Mein Herz sehnt sich nach e. guten Mann, Alter u. Aus- sehen sind nicht entscheidend, habe Auto u. bin nicht ortsgelunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren pv Tel. 0151 - 20593017

Attraktiver Gentleman, 40+, 1.80m, su. Lady für schöne Zweisamkeit. ☎ (01 52) 29 66 90 72

Wer hat Interesse an männl. Sexual- begleitung bzw. Sexualassistentz? hannoveradam99@gmail.com

Männl. Topf mit Beulen (Mitte 70/R) sucht weibl. Gegenstück mit rundl. Er- scheinung für anregende Freizeit (ca. 55 Jahre und älter). ☎ 0 17 25 46 57 83

Er, Mitte 50 sucht Sie zwischen 40 und Mitte 50 f. Treffen u. Freundschaft ☎ (01 60) 6 54 75 73

Magst du Spaziergänge e in der Natur? Er 50 J./1,88 gr./schl. sucht nette schl. Sie für Beziehung ☎ 0 16 31 87 51 30

ER 63 verh sucht Sie um nochmal das Kribbeln zu erleben ohne Bestehendes zu gefährden daskribbeln@web.de

**Mein Alltag.
Meine Nachrichten.
Mein neues iPad mit Pencil.**

Freuen Sie sich auf das HAZ-E-Paper inklusive HAZ+ und iPad.

Gratis
Apple Pencil sichern!

Wissen, was **Hannover** und **die Welt** bewegt.

Hannoversche Allgemeine

Und so geht's: QR-Code scannen oder online bestellen unter
abo.HAZ.de/stift

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Jetzt E-Paper der HAZ mit neuem iPad bestellen und Apple Pencil geschenkt bekommen

Die Hannoversche Allgemeine Zeitung hat ein ganz besonderes Paket für ihre KundInnen zusammengestellt: Die digitale Ausgabe der HAZ, den vollen Zugriff zu allen Inhalten auf HAZ.de im Web oder komfortabel über die App HAZ+, dazu wahlweise ein iPad der 9. oder 10. Generation. Zusätzlich gibt es einen **Apple Pencil geschenkt!**

Außerdem mit dabei: Die digitale HAZ am Sonntag und HAZ+, der flexible Zugriff auf alle exklusiven Inhalte wie z. B. Eilmeldungen, Bildergalerien und Podcasts.

Das Komplettpaket ist ab nur 42,90 Euro monatlich zzgl. einer einmaligen Gerätezahlung ab 1 Euro erhältlich, die Mindest- laufzeit beträgt dabei 24 Monate. Das iPad und der Pencil ge- hören im Anschluss selbstverständlich den neuen LeserInnen.

Noch nicht sicher?
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Geschäfts- stellen beraten Sie kompetent. Auch bei der Ersteinrichtung des iPads helfen Ihnen die qualifizierten Expertinnen und Experten gerne.

Die Geschäftsstellen von HAZ und NP – gut beraten zum Digitalabo der HAZ mit iPad inklusive Apple Pencil

Lange Laube 10
30159 Hannover
Mo bis Fr 10 bis 18 Uhr
Sa 10 bis 14 Uhr

Marktplatz 5
30853 Langenhagen
Mo bis Fr 9 bis 18 Uhr

Am Wallhof 1
31535 Neustadt
Mo bis Do 9 bis 18 Uhr
Fr 9 bis 14 Uhr

Marktstraße 16
31303 Burgdorf
Mo bis Do 10 bis 18 Uhr
Fr 9 bis 14 Uhr

Julian Liebrecht aus der Ge- schäftsstelle in der Langen Laube freut sich auf Ihren Besuch.

Jetzt unter **abo.HAZ.de/stift** bestellen oder QR-Code links unten scannen!



SCHÜTZENAUSMARSCH IN HANNOVER

Tausende Besucher bejubeln die Teilnehmer des Umzugs

Es war eine bunte und vor allem sehr fröhliche Angelegenheit. Etwa 10.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gaben am vergangenen Sonntag beim traditionellen Schützenausmarsch durch die hannoversche Innenstadt ein prächtiges Bild ab. Besonders laut wurden dabei von den Schaulustigen an der 3,5 Kilometer langen Strecke die zahlreichen Vereine aus der Region Hannover bejubelt, die in diesem Jahr ein Jubiläum feiern. Darunter waren sogar einige Klubs, die auf eine schon 175 Jahre alte Tradition zurückblicken können. Zudem waren auch einige Gastvereine aus anderen Teilen Deutschlands beim Ausmarsch des größten Schützenfestes der Welt dabei, das auf dem Schützenplatz noch bis zum morgigen Sonntag läuft. Wer noch nicht da gewesen ist, sollte sich also beeilen. Es lohnt sich!



Am Festwagen der Herrenhäuser Brauerei wurden Erfrischungen gereicht.



Die Schützengesellschaft Vahrenwald feierte ihren 175. Geburtstag mit Musik.



Eine weite Anreise hatte die Schützengesellschaft Bremervörde.



Zum 125. Geburtstag war der Schützenverein Nenndorf zu Gast.



Der Festwagen der Johanniter-Unfall-Hilfe war ein echter Blickfang.



Auf dem Wagen des Brauhauses Ernst August zapften die Chiefs persönlich.



Beste Laune herrschte im und am Oldtimer der Gilde-Brauerei.



Der Opel Blitz der Lindener Brauerei stammt aus dem Jahr 1968.



Schützenpräsident Paul-Eric Stolle und Oberbürgermeister Belit Onay bildeten die Spitze.



125 Jahre feierte der Schützenverein Stöcken beim Ausmarsch.



Mit Blumen grüßte der Schützenverein Engelbostel die Besucher am Rand.



Ganz in Rot jubelten die Mitglieder des VfL Eintracht im Jubiläumsjahr.



Vom Madsack-Festwagen winkte unter anderem NP-Chefredakteur Carsten Bergmann herunter.



Die Misburger Schützengesellschaft hatte grün-weiße Fahnen zur Hand.



Die Ritzebütteler Schützengilde war aus Cuxhaven nach Hannover gereist.